



STADTSPIEGEL

Amtsblatt der
Großen Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Wegebau im Stadtpark startet im April

Seite 9

Moderne Schlauchwäsche für die Feuerwehr

ab Seite 12

Einladung zur Demokratiekonferenz in Kändler

Seite 14

Überwältigende Hilfsbereitschaft auch in L.-O.



Foto: Matthias Mühlbauer, Osch e.V.



Foto: privat

Seit Beginn des Krieges in der Ukraine und der damit verbundenen Ankunft von Flüchtlingen engagieren sich auch in Limbach-Oberfrohna viele Menschen. Die Kirchgemeinden organisieren seit Ende Februar ein sonntägliches Friedensgebet und sammelten zahlreiche Spenden, die an den Osch e.V. (Offenes soziales christliches Hilfswerk) weitergeleitet wurden. Bereits am 9. März schickten dessen ehrenamtliche Helfer einen ersten LKW mit Bekleidung, Lebensmitteln und Hygienartikeln in die Nähe von Rovno in die Ukraine (Foto

oben rechts). Weitere Transporte sind in Vorbereitung. Überwältigt waren Uta Thiel und Markus Kiermayer (Foto oben links), die für Stadtverwaltung und Landratsamt vor Ort die Koordination übernommen haben, auch über die unzähligen Hilfsangebote. So stellten viele Bürgerinnen und Bürger sehr schnell privaten Wohnraum zur Verfügung und boten ihre Unterstützung für die Betreuung oder Übersetzungen an. Stellvertretend für die engagierte Hilfsgruppe zeigt das Foto Michaela Schreier (links), Anja und Claus Ko-

schmieder (hinten Mitte) sowie Enrico Kropfgans (hinten rechts) mit den von ihnen aufgenommenen ukrainischen Familien.

Allen Engagierten ein herzliches Dankeschön!

Aktuelle Infos zur Anzahl der Flüchtlinge, wo diese sich melden können und welche Hilfe benötigt wird, findet sich tagesaktuell auf der Startseite von www.limbach-oberfrohna.de. Dort gibt es auch den Link zum Osch e.V., der weitere Informationen zu den Hilfstransporten bereithält.

BÜRGERSERVICE

Stadtverwaltung

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
Internet: www.limbach-oberfrohna.de
Das Rathaus ist wieder geöffnet - Terminvereinbarung weiterhin wünschenswert. Es gilt derzeit die 3G-Regel sowie die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln. Eingang zentral über Haus B. Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:
03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424
E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de
Montag - Freitag (Mittwoch geschlossen)
09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr
jeden 1. u. 3. Samstag 09:00 – 12:00 Uhr
Wieder geöffnet - Eingang über Haus C (Hofseite).

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag (Mittwoch geschlossen)
09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag auch 13:30 – 18:00 Uhr
Donnerstag auch 13:30 – 15:30 Uhr
Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe unten oder unter www.limbach-oberfrohna.de

Achtung: Am Freitag, den 1. April bleibt die Verwaltung geschlossen! Bürgerbüro und Standesamt sind geöffnet.

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG
Besuche nur nach Terminvereinbarung
Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de
Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Sprechstunde des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Dienstzimmer BM
Termine nach Vereinbarung – bitte unter
Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Sprechstunden in den Ortsteilen:

Ortsvorsteher Bräunsdorf

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
Telefon: 03722/93422
Mail: ov-braeunsdorf@web.de
Donnerstag 16:00 – 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
Telefon: 03722/408045
Mail: marliespfeiffer.1@web.de
Dienstag, 5. April 17:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
Telefon: 03722/817120
Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de
Dienstag 16:30 – 17:30 Uhr

Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen

Rathaus | Kaufunger Straße 19
Telefon: 037609/5423
Mittwoch 16:30 – 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter:
ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

jeden 1. Donnerstag im Monat
16:00 – 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus: Agentur für Arbeit

Berufsberatung für Beschäftigte
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F |
Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-138 (nur während
der Sprechzeiten)
jeden letzten Mittwoch, 15:00 – 18:00 Uhr
neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F |
Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr
Nur nach Terminvereinbarung über das
städtische Bürgertelefon 0800/3388000
(kostenfrei) Achtung: Kostenfreie Rechts-
beratung nur für Bedürftige!

Energieberatung

Verbraucherschutzzentrale

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F |
Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden 2. Donnerstag des Monats von
13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Termin-
vereinbarung unter: 0800/809802400
(kostenfrei)

Finanzamt Zwickau – vorerst nicht

Allgemeine Auskünfte zur Steuerfragen
können über das sachsenweite INFO-
Telefon 0351/7999 7888 erteilt werden.

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F |
Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während
der Sprechzeiten)
jeden 1. und 3. Donnerstag ab 9:30 Uhr
Terminvereinbarung nur außerhalb der
Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F |
Beratungsraum „Renaissance-Raum“

Telefon: 03722/78-300 (nur während
der Sprechzeiten)
jeden 2. Donnerstag des Monats
von 15:30 - 17:30 Uhr

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a
Nur nach Terminvereinbarung:
Telefon: 0375/440221900, Mail:
Buergerservice@landkreis-zwickau.de

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de
Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 5. April 09:00 - 12:00 Uhr
Für Besuche gilt die 3G-Regel und FFP2-Maskenpflicht.

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
www.amerika-tierpark.de
täglich 09:30 – 17:00 Uhr
Für Besuche gilt die 3G-Regel und FFP2-Maskenpflicht im Eingangsbäude.

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
www.esche-museum.de
Die, Mi, Fr: 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr
Sonderausstellung ab 8. April: „Gudrun Schmidt – Retrospektive“
Für Besuche gilt die 3G-Regel und FFP2-Maskenpflicht.

Schloss Wolkenburg

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
Di-So 14:00 - 17:00 Uhr
Für Besuche gilt die 3G-Regel und FFP2-Maskenpflicht.

„LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970
Für Besuche gilt die 3G-Regel und FFP2-Maskenpflicht im Eingangsbereich. Es gelten wieder die normalen
Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Bereitschaft

RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser
24 h-Havarie-Telefon: 03763/40540
ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser
Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615
eins-Bereitschaftsdienst Gas
24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920
MITNETZ-Störungsrufnummer Strom
24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070

**Alle Angaben erfolgten zum Stand 23.03.
– Änderungen vorbehalten – bitte Infos
auf Website und Tagespresse beachten!**



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzungstermine

Ortschaftsrat Wolkenburg-Kaufungen tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Wolkenburg-Kaufungen findet am **Montag, dem 11. April** 2022, um 19:00 Uhr, im Beratungsraum des Rathauses Wolkenburg-Kaufungen (Kaufunger Straße 19) statt.

Technischer Ausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschuss findet am **Dienstag, dem 12. April** 2022, um 18:30 Uhr, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Verwaltungsausschuss tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 19. April** 2022, um 18:30 Uhr, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Die **Tagesordnungen** können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich werden diese unter www.limbach-oberfrohna.de, „Aktuelles/Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleiße am Rathaus (Pleißbachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/Buswartehaus Nähe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlisdorf (An der Alten Mühle)

Stadtverwaltung inklusive Bürgerbüro wieder geöffnet

Für Besuche wird Terminvereinbarung empfohlen

Die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna hat wieder ihre Türen geöffnet. Persönliche Besuche sind nach derzeitigem Stand mit der **3G-Regel und mit FFP2-Maske** wieder möglich. Der zentrale Zugang ist über die Eingänge Haus B und C (Bürgerbüro) möglich.

Bürgerinnen und Bürger werden jedoch weiterhin gebeten, wenn möglich Ihre Anliegen telefonisch vorzubringen – entweder über das Bürgertelefon 0800/3388000 oder direkt beim Sachbearbeiter. Eine Übersicht über alle Mitarbeiter ist unter www.limbach-oberfrohna.de zu finden.

Achtung! Am 1. April bleibt die Verwaltung geschlossen!

Ausnahme: Bürgerbüro und Standesamt sind geöffnet.

Unterstützungsunterschriften für die Bürgermeisterwahl in Niederfrohna können in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im Bürgerbüro abgegeben werden.

Bürgerbüro am Ostersonntag geschlossen

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung hat regulär jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Dieser Service soll besonders Berufstätigen zu Gute kommen, die in der Woche keine Möglichkeit haben, zu den Öffnungszeiten vorbeizuschauen. Am Ostersonntag (16. April) bleibt das Bürgerbüro jedoch geschlossen. Die nächste Samstagsöffnung findet dann am 7. Mai statt.

Vergabehinweise

Folgende Vergaben sind im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de und www.limbach-oberfrohna.de (Rubrik „Aktuelles“, „Infos & Bekanntmachungen“) veröffentlicht:

Vergabe Nr. 23/22

Das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV für die Vergabe der Freianlagenplanung LPH 1-9 nach § 39 HOAI für die „Neugestaltung des Schlossparkes Wolkenburg, Schloss 3 in 09212 Limbach-Oberfrohna“

Vergabe Nr. 24/22

Das Offene Verfahren nach § 15 VgV für die Vergabe der Verkehrsanlagenplanung LPH 1-9 nach § 47 HOAI für die

„Neugestaltung des Schlossparkes Wolkenburg, Schloss 3 in 09212 Limbach-Oberfrohna“

Vergabe Nr. 25/22

Die Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO für die Vergabe der Planung der Ingenieurbauwerke nach § 43 HOAI für die „Neugestaltung des Schlossparkes Wolkenburg, Schloss 3 in 09212 Limbach-Oberfrohna“

Vergabe Nr. 26/22

Die Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO für die Vergabe der Planung der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppe 4, nach § 53 HOAI für die „Neugestaltung des Schlossparkes Wolkenburg, Schloss 3 in 09212 Limbach-Oberfrohna“

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna • vertreten durch Robert Volkmann in Vertretung des Oberbürgermeisters, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22 / 7 82 02, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:

Dietmar Böhme, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 0 37 22 / 9 21 47, gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,

09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

Öffentliche Bekanntmachung

über die Einsichtnahme in den Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2020 der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna

Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des § 99 Sächsische Gemeindeordnung ist durch die Stadt Limbach-Oberfrohna ein Beteiligungsbericht zu erstellen, dem Stadtrat

vorzulegen und die Angaben nach Abs. 2 von der Gemeinde zur Einsichtnahme verfügbar zu halten.

Eine Einsichtnahme ist coronabedingt nur über das Internet unter folgendem Link möglich:

https://ris-limbach-oberfrohna.zv-kisa.de/ris_extension.php?id=37

Amtliche Bekanntmachung

von Eintragungsverfügungen für das Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen, öffentlichen Feld- und Waldwege und beschränkt-öffentlichen Wege der Stadt Limbach-Oberfrohna anlässlich Ergänzungen und Aktualisierungen gemäß Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit über die Straßen- und Bestandsverzeichnisse (StrBeVerzVO) vom 04.01.1995 zuletzt geändert durch Verordnung vom 02.03.2012

Mit dem 10.03.2022 wurden für nachfolgend genannte öffentliche Straßen Eintragungen in das Bestandsverzeichnis verfügt:

1. Straßenbezeichnung

Ortstraßen (O)

- 1.1 Wolkenburg-Kaufungen, Zur Papierfabrik - O Nr. 12, 12a
- 1.2 Wolkenburg-Kaufungen, Weberberg - O Nr. 10
- 1.3 Wolkenburg-Kaufungen, Siedlerweg - O Nr. 9
- 1.4 Wolkenburg-Kaufungen, Hoher Weg - O Nr. 11
- 1.5 Wolkenburg-Kaufungen, Talweg - O Nr. 1
- 1.6 Wolkenburg-Kaufungen, Mittelweg - O Nr. 2

Gemeindeverbindungsstraßen (GV)

- 1.7 Wolkenburg-Kaufungen, Thierbacher Straße - GV Nr. 1

öffentliche Feld- und Waldwege (ÖFW)

- 1.8 Wolkenburg-Kaufungen, Querweg über Uhlersberg - ÖFW Nr. 3
- 1.9 Wolkenburg-Kaufungen, Leithe - ÖFW Nr. 7
- 1.10 Wolkenburg-Kaufungen, Weg Fabriksteich - ÖFW Nr. 6
- 1.11 Wolkenburg-Kaufungen, Weg zur Kiesgrube - ÖFW Nr. 5

beschränkt-öffentliche Wege (BÖW)

- 1.12 Wolkenburg-Kaufungen, Verlängerung Weberberg - BÖW Nr. 10
- 1.13 Wolkenburg-Kaufungen, Zufahrt zum Kindergarten - BÖW Nr. 15
- 1.14 Wolkenburg-Kaufungen, Weg nach Niederwinkel - BÖW Nr. 11

Eigentümerwege (EW)

- 1.15 Wolkenburg-Kaufungen, Weg durch Gartensparte - EW Nr. 1

in der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna, Landkreis Zwickau

2. Inhalt der Eintragungen

2.1 Für die unter Nr. 1.1 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:

- Spalte 1: Löschen Nr. 12, 12a, Ergänzung Nr. 712
- Spalte 2 unter 2: Löschen von 24, 7/3 Gemarkung Herrnsdorf; Ergänzung Teilflächen aus 24/1, 7/9, 29/a, 130 Gemarkung Herrnsdorf
- Spalte 2 unter 3 und 4: Löschung sämtlicher Eintragungen
- Spalte 2 unter 3: 3a. Brücke Herrnsdorfer Straße K7370

/NK 3540090,

3b. Flurstücksgrenze zu 4/17 / NK 3541146, Spalte 2 unter 4: 4a. Flurstücksgrenze 3/a / Haus-Nr. 9 / NK 3541194,

4b. Herrnsdorfer Straße K 7370 gegenüber Haus-Nr. 45/ NK 3541049

Spalte 4 und 8: von 0,379 km in 0,380 km, von 0,177 km in 0,332 km, von 0,556 km in 0,712 km

Spalte 7: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.2 Für die unter Nr. 1.2 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 10, Ergänzung Nr. 710

Spalte 2 unter 3: /NK 3641118

Spalte 2 unter 4: /NK 3641065

Spalte 4 und 8: von 0,207 km in 0,205 km

Spalte 7: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.3 Für die unter Nr. 1.3 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 9, Ergänzung Nr. 709

Spalte 2 unter 2: Löschung 504 a Gemarkung Wolkenburg, Ergänzung Teilfläche aus 504/7 Gemarkung Wolkenburg

Spalte 2 unter 3: /NK 3540086

Spalte 2 unter 4: Löschung Hohe Straße, Ergänzung Hoher Weg / NK 3641100

Spalte 4 und 8: von 0,363 km in 0,305 km

Spalte 7: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.4 Für die unter Nr. 1.4 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 11, Ergänzung Nr. 711

Spalte 2 unter 2: Löschen von 790 Gemarkung Kaufungen, Ergänzung von 790/1 und 667 Gemarkung Kaufungen

Spalte 2 unter 3: /NK 3639160

Spalte 2 unter 4: /NK 3641121

Spalte 4 und 8: von 1,376 km in 1,398 km

Spalte 7: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.5 Für die unter Nr. 1.5 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 1, Ergänzung Nr. 701

Spalte 2 unter 3: /NK 3542111

Spalte 2 unter 4: /NK 3542064

Spalte 4 und 8: von 0,758 km in 0,759 km

2.6 Für die unter Nr. 1.6 bezeichnete Ortsstraße wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 2, Ergänzung Nr. 702

Spalte 2 unter 3: Löschung S249,

Ergänzung Wendehammer bei Nr. 35/NK 3542101

Spalte 2 unter 4: Löschung Wendehammer bei Nr. 35,

Ergänzung S 249 /NK 3542081

Spalte 4 und 8: von 0,620 km in 0,602 km

Spalte 7: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.7 Für die unter Nr. 1.7 bezeichnete Gemeindeverbindungs-

straße wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 1, Ergänzung Nr. 741

Spalte 2 unter 3: / NK 3542172

Spalte 2 unter 4: / NK 3643024

Spalte 4 und 8: von 0,992 km in 0,991 km

Spalte 7: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.8 Für den unter Nr. 1.8 bezeichneten öffentlichen Feld- und Waldweg wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 3, Ergänzung Nr. 755

Spalte 2 unter 1: Löschung Querweg über Ullersberg (Ulrichsberg), Ergänzung Weg über Ullersberg

Spalte 2 unter 2: Löschung Teilfläche aus 123, 138/2,

166/3 Gemarkung Uhlisdorf und 8/3, 7/8 Gemarkung

Herrnsdorf, Ergänzung Teilfläche aus 123/2, 138/4, 166/11

Gemarkung Uhlisdorf und 8/6, 7/9 Gemarkung Herrnsdorf

Spalte 2 unter 3: /NK 3439005

Spalte 2 unter 4: NK 3540022

Spalte 4: von 2,180 km in 2,189 km

2.9 Für den unter Nr. 1.9 bezeichneten öffentlichen Feld- und Waldweg wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 7, Ergänzung Nr. 761

Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilfläche aus 240 Gemarkung Uhlisdorf

Spalte 2 unter 3: Löschung K 7316 Mühlwiese, Ergänzung Haus-Nr. 3b/NK 3539002

Spalte 2 unter 4: Löschung letztes Gebäude rechts, Nr. 3b, Ergänzung Mühlwiese (K 7316)/NK 3539086

Spalte 5: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.10 Für den unter Nr. 1.10 bezeichneten öffentlichen Feld- und Waldweg wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 6, Ergänzung Nr. 758

Spalte 2 unter 2: Löschung Teilfläche aus 29, 14 Gemarkung Herrnsdorf, Ergänzung Teilfläche aus 29/1, 52, 54/2 Gemarkung Herrnsdorf

Spalte 2 unter 3: /NK 3540111

Spalte 2 unter 4: /NK 3540088

Spalte 4: von 0,356 km in 0,404 km

Spalte 5: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.11 Für den unter Nr. 1.11 bezeichneten öffentlichen Feld- und Waldweg wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 5, Ergänzung Nr. 757

Spalte 2 unter 3: / NK 3640006

Spalte 2 unter 4: Löschung Hohe Straße, Ergänzung Hoher Weg / NK 3640038

Spalte 4: von 0,342 km in 0,339 km

Spalte 5: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.12 Für den unter Nr. 1.12 bezeichneten beschränkt-öffentlichen Weg wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 10, Ergänzung Nr. 755

Spalte 2 unter 2: Löschung Teilfläche 504 b Gemarkung Wolkenburg, Ergänzung

Teilfläche 504/4 Gemarkung Wolkenburg

Spalte 2 unter 3: / NK 3641065

Spalte 2 unter 4: Richtung Gärten / NK 3641069

Spalte 4: von 0,070 km in 0,069 km

Spalte 5: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.13 Für den unter Nr. 1.13 bezeichneten beschränkt-öffentlichen Weg wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 15, Ergänzung Nr. 777

Spalte 2 unter 3: / NK 3541169

Spalte 2 unter 4: / NK 5410001

2.14 Für den unter Nr. 1.14 bezeichneten beschränkt-öffentlichen Weg wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 11, Ergänzung Nr. 783

Spalte 2 unter 2: Löschung Teilfläche 4/2, 4/10 Gemarkung Herrnsdorf und Teilfläche 228 Gemarkung Uhlisdorf,

Ergänzung Teilfläche 4/17, 138/1 Gemarkung Herrnsdorf und Teilfläche 162/1 Gemarkung Uhlisdorf

Spalte 2 unter 3: / NK 3440174

Spalte 2 unter 4: / NK 3541146

Spalte 4: von 1,905 km in 1,237 km

Spalte 5: von Gemeinde Wolkenburg-Kaufungen in Stadt Limbach-Oberfrohna

2.15 Für den unter Nr. 1.15 bezeichneten Eigentümerweg wurden folgende Eintragungen verfügt:

Spalte 1: Löschung Nr. 1, Ergänzung Nr. 791

Spalte 2 unter 2: Ergänzung Teilfläche aus 140/1 Gemarkung Herrnsdorf

Spalte 2 unter 3: / NK 3540074

Spalte 2 unter 4: / NK 3541169

Spalte 4: von 0,296 km in 0,308 km

Spalte 5: von Malitex GmbH in Stadt Limbach-Oberfrohna

3. Einsichtnahme

Die Eintragungsverfügungen und Bestandsverzeichnisse liegen in der Zeit vom Freitag, den 01. April 2022 bis einschließlich Montag, den 02. Mai 2022 in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Fachbereich Ordnungsangelegenheiten, Straßenverkehrsangelegenheiten, Eingang C/D, Zimmer D114, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

4. Bekanntgabe

Der Bescheid gilt am ersten Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann während der Zeit der Auslegung bis innerhalb eines Monats nach Abschluss der Auslegung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1 in 09212 Limbach-Oberfrohna, Widerspruch erhoben werden.

Limbach-Oberfrohna, den 11. März 2022

gez. Müller
Sachgebietsleiter
Straßenverkehrsangelegenheiten

Aussetzung einer Belohnung

Durch die Stadt Limbach-Oberfrohna wird eine Belohnung in Höhe von insgesamt **1.000 €*** (in Worten: eintausend) ausgesetzt

für sachdienliche Hinweise oder Beweismittel, die zur Ermittlung und Überführung an der Tat Beteiligten, bei Sachbeschädigungen durch Vandalismus und illegalen Müllablagerungen im Stadtgebiet, führen.

Wer sachdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, sich bei der

- Polizei Limbach-Oberfrohna,
- Frohnbachstraße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna
- Telefon: 03722 899-106

oder bei der

- Polizei Glauchau,
- Scherbergplatz 7, 08371 Glauchau
- Telefon: 03763 64-0

zu melden.

* Die Zuerkennung und Vereitelung der Belohnung erfolgt unter Ausschluss der Antragssteller. Sollten sich mehrere Personen mit Hinweisern melden, so wird unter Berücksichtigung des Eingangs und der Mithilfe der Hinweiseur entschieden, wo Übergebene die Belohnungen des BSB. An der Eingabestelle Personen sind von der Zuerkennung ausgeschlossen. Alle eingereichten Hinweise, die zur Eingangsüberprüfung des Teams / der Stadt führen, werden berücksichtigt.

Neubewertung aller Grundstücke ab 2022

Ab 2025 wird die Grundsteuer neu berechnet. Dafür werden ab 2022 alle Grundstücke in Deutschland neu bewertet. Zum ersten Mal wird die auf den neuen Grundsteuerwerten basierende Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen sein. Bis dahin gelten die bisherigen Einheitswerte und Grundsteuermessbeträge weiter.

Für die neue Grundsteuer ab 2025 ist vom 1. Juli bis 31. Oktober 2022 für jedes Grundstück bzw. jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft (dazu zählen auch einzelne land- und forstwirtschaftliche Flächen) vom Eigentümer eine Steuerklärung beim zuständigen Finanzamt abzugeben. Bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, ist der Erbbauberechtigte erklärungs-pflichtig.

Informationsschreiben im II. Quartal 2022 der sächsischen Finanzämter an die Eigentümer von Grundstücken in Sachsen

Die Finanzämter werden im II. Quartal 2022 (voraussichtlich Ende April bis Anfang Juni 2022) Informationsschreiben an die Grundstückseigentümer versenden. Neben dem Aktenzeichen werden auch die Bezeichnung des Flurstücks bzw. eines Großteils der Flurstücke, die unter dem Aktenzeichen gespeichert sind, aus dem Informationsschreiben

ersichtlich. Darüber hinaus wird der Ablauf erläutert, Telefonnummern für Fragen bei den Finanzämtern benannt und auch auf das Grundsteuerportal Sachsen verwiesen, in dem für die Erklärung wichtige Daten zum Grundstück (z. B. Gemarkungsnummer, Flurstücksnummer, amtliche Fläche, Bodenrichtwert bzw. Ertragsmesszahl) aufgerufen werden können.

Das Grundsteuerportal Sachsen wird voraussichtlich ab 1. Juli 2022 freigeschaltet.

Bei Miteigentum ist es möglich, dass kein Informationsschreiben eingeht. In diesem Fall wurde ggf. ein anderer Miteigentümer angeschrieben.

Abgabe der Erklärung ab 1. Juli 2022

Die Erklärung können Sie über ELSTER ab dem 1. Juli 2022 kostenlos und elektronisch abgeben. Dafür benötigen Sie ein Benutzerkonto. Sofern Sie noch kein solches Konto besitzen, können Sie es bereits jetzt beantragen. Sollten Sie bereits ein Benutzerkonto besitzen, das Sie z. B. für Ihre Einkommensteuererklärung benutzen, können Sie es auch für die Grundsteuer verwenden. Sie können über ELSTER Feststellungserklärungen auch für eine andere Person (z. B. in Betreuungsfällen, für die Eltern usw.) übermitteln. Sie müssen für diese

Person keine zusätzliche Registrierung in ELSTER vornehmen. Informationen zum ELSTER-Portal finden sie unter: www.elster.de

Das Finanzamt setzt den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag fest. Nach Vorliegen der neuen Grundsteuermessbeträge (voraussichtlich Ende 2023/Anfang 2024) können sich die sächsischen Gemeinden mit der »neuen« Grundsteuer auseinandersetzen. Sie werden prüfen, ob sie ihre Hebesätze anpassen müssen. Anschließend werden sie die neuen Grundsteuerbescheide versenden. Die neu berechnete Grundsteuer ist dann ab dem 1. Januar 2025 zu zahlen.

Einzelanfragen zur künftigen Grundsteuerhöhe kann Ihre Stadt oder Gemeinde derzeit nicht beantworten.

Die Städte und Gemeinden können die Hebesätze für das Jahr 2025 erst festsetzen, wenn hierfür die Messbeträge der Grundstücke im Gemeindegebiet vorliegen. Voraussichtlich können die erforderlichen Entscheidungsprozesse somit erst im 2. Halbjahr 2024 begonnen werden.

Informationen zur Grundsteuerreform in Sachsen finden Sie unter: www.grundsteuer.sachsen.de

Der RZV informiert

Im Rahmen der Baumaßnahme „Lim bach-Oberfrohna, Erneuerung Trinkwasserleitung Anna-Esche-Straße und Christophstraße“ werden Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich den Hausanschlussleitungen ausgeführt.

Die Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben ist vom 19.04. bis

28.10.2022 geplant.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763/405-343 an den RZV.

Ihr RZV Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Abfallentsorgung nach Ostern

Aufgrund der Oster-Feiertage verschiebt sich die Entleerung der Abfalltonnen. Die Abholung für Karfreitag, den 15. April findet am Samstag, dem 16. April, statt. Für Ostermontag, den 18. April erfolgt die Tonnenleerung am Dienstag, dem 19. April. Auch die weiteren Entsorgungstermine der be-

troffenen Woche verschieben sich gegebenenfalls um einen Tag bis einschließlich Samstag.

Die Tonnen sind immer am eigentlichen Entleerungstag - außer am Feiertag - bis 7 Uhr bereitzustellen.

Amt für Abfallwirtschaft, Landratsamt Zwickau

Veranstaltungen/Sprechtage der IHK im März/April

Die IHK Chemnitz, **Regionalkammer Zwickau**, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. **Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung entsprechend der aktuell geltenden Corona-Verordnung** - telefonisch, virtuell oder persönlich. **Sprechtage Unternehmensnachfolge** Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im

Nachfolgeprozess
Donnerstag, 31. März/Mittwoch, 27. April/Donnerstag 19. Mai
Information und Anmeldung:
Thomas Hüttner, Tel. 0375/814-2220
Finanzierungssprechtage (virtuell) mit der Bürgschaftsbank/der SAB
Mittwoch, 6. April, 9 – 16 Uhr
Information und Anmeldung:
Ina Burkhardt, Tel. 0375/814-2360
Existenzgründungsberatung/ StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung
täglich, 8 - 15 Uhr, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)
Kontakt:
Ina Burkhardt, Tel. 0375/814-2360

Telefonsprechstunde für Förderung und Finanzierung

Beratung zu aktuellen Förder- und Finanzierungsprogrammen für Unternehmen und Existenzgründer
Donnerstag, 21. April, 9 – 12 Uhr
Donnerstag, 12. Mai, 9 – 12 Uhr

Veranstaltungstermine**Branchentreff Hotel und Gaststätten**

Thema: Social Marketing und Presse-

arbeit - Facebook, Instagram und Co.: Praxisbeispiele, Erfahrungen, hilfreiche Tools

Dienstag, 5. April ab 17 Uhr
Information und Anmeldung:
Kathrin Stiller, Tel. 0375/814-2300
www.chemnitz.ihk24.de mit der Eingabe der VA-Nr. 123161162 (Suchfunktion)
kathrin.stiller@chemnitz.ihk.de

Schulung zur Lebensmittelhygiene-**Verordnung (LMHV) und betrieblichen Eigenkontrolle**

(Für Gaststätten und Lebensmittelhandel)

Montag, 23. Mai, 8:30 bis 15 Uhr
Information und Anmeldung:
Kathrin Stiller, Tel. 0375/814-2300
www.chemnitz.ihk24.de mit der Eingabe der VA-Nr. 123118179 (Suchfunktion)
kathrin.stiller@chemnitz.ihk.de

Pressemitteilung

A STRASSENSPERRUNGEN**Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.**

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Paul-Fritzsching-Straße abschnittsweise im gesamten Verlauf	bis voraussichtlich Ende Juni	Vollsperrung	Erneuerung Trinkwasserleitung
Chemnitzer Straße zwischen Hohensteiner Straße und Ostring/Bernhardstraße	bis voraussichtlich Ende Juni	Vollsperrung (abschnittsweise)	Verlegung Gasleitung mit Erneuerung Hausanschlüsse
S 249 Wolkenburger Straße/ Dorfstraße OT Kaufungen im gesamten Verlauf zwischen Kreuzung Am Gemeindewald und Dorfstraße 92	bis voraussichtlich Anfang Juli	Vollsperrung 1. BA zwischen Am Gemeindewald und S 241 2. BA zwischen S 241 und Dorfstraße 92	Fahrbahnerneuerung
OT Pleißa, Feldsteig Im gesamten Verlauf	voraussichtlich bis Ende 2022	Vollsperrung (abschnittsweise)	grundhafter Straßenausbau

**STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE****Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna/ Niederfrohna:**

Mitarbeiter Arbeitsvorbereitung; Mitarbeiter ambulante und stationäre Pflege; Berufskraftfahrer; Busfahrer; Betriebs- handwerker Ferienlager; Empfangsmitarbeiter Autohaus; ERP-Manager; Fachkraft-Lagerlogistik; Industriemechaniker/ Instandhaltungsmechaniker; IT-Mitarbeiter Betriebsorganisation; Kauffrau Einzelhandel; Mechatroniker; Metallbauer; Monteur für Containermodule; Notfallsanitäter; Paket-/Kurier- fahrer; Physiotherapeut; Produktionsmitarbeiter; Mitarbeiter Projektmanagement; Restaurantfachkraft; Softwareentwickler; Softwaretester; Schweißer; Tischler; Verfahrensmechaniker- Beschichtungstechnik (Pulverbeschichtung); Zerspanungs- mechaniker;(alle Berufe m/w/d)

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern? Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich. Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat? Rufen Sie an unter 0800 4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, in der JOBBÖRSE. Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de
Tel: 03723/409185

Stellenausschreibung der Bona Vita

Wir bieten Ihnen ab sofort folgende Stellen (m/w/d):

- Mitarbeiter/in Küche/Hauswirtschaft
- Pflegefachkraft

in unserer Gesellschaft für soziale Betreuung Bona Vita gGmbH Limbach-Oberfrohna an. Alle wichtigen Informationen zu den Stellenangeboten haben wir auf unserer Homepage unter: www.bona-vita.de zusammengestellt. Wir freuen uns auf Sie!



Stadtratssitzung im März

Die Sitzung des Stadtrates am 7. März fand unter der Leitung von Bürgermeister Robert Volkmann im Johann-Esche-Saal an der Sachsenstraße 3 statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung stand zur Debatte, ob ein **Antrag** der Fraktion Rot-Rot-Grün vorfristig beraten werden sollte. Dieser forderte von der Stadt einen Maßnahmenkatalog zur **Unterstützung für die Geflüchteten aus der Ukraine**. Hier gab es eine rege Diskussion, über formelle Punkte - unter anderem, ob der Antrag eilbedürftig sei und somit gegebenenfalls eine Sondersitzung erfordere oder ob sich dieser nicht durch die Aktivitäten der Stadtverwaltung und privater Initiativen bereits erübrigt habe. Schlussendlich schlug der Bürgermeister vor, dass die Verwaltung den Auftrag in eigener Regie so annehme und in der nächsten Sitzung ein Feedback über das Geschehen und gegebenenfalls eigene Konzepte gebe. „Ich sehe den Hilfsgedanken als Leitgedanken, erkenne aber auch die formalen Erfordernisse“, betonte er. Dem konnten sich die Stadträtinnen und Stadträte anschließen. Anschließend hatten die **Einwohner** der Stadt die Möglichkeit, ihre **Fragen** zu stellen. Dies wurde von einer Bürgerin genutzt, um einige Anfragen zu Themen zu stellen, die aber eher in der Zuständigkeit des Landes und des Kreises lagen. Das teilte der Bürgermeister ihr auch so mit und bat sie, ebenso wie die ebenfalls anwesenden Vertreter einer Bürgerinitiative gegen die Impfpflicht, sich bei dem Tagesordnungspunkt auf städtische Belange zu beschränken. Anschließend gab es zwei formelle Punkte, die sich mit den Veränderungen im Stadtrat durch die Wahl von Gerd Härtig zum Oberbürgermeister befassten und denen die Räte einhellig zustimmten. Auch bei der **Neubesetzung des Jugendbeirats** im nächsten Punkt gab es keine Einwände. Die neuen Mitglieder Nadine Müller und Riccardo Nickel stellten sich kurz vor und Bürgermeister Robert Volkmann betonte: „Wir sind froh, wenn sich junge Leute finden, die mitwirken wollen und mit denen wir die oft aus Altersgründen freiwerdenden Lücken im Jugendbeirat schließen können“.

Eher formeller Natur war der nächste Beschlussvorschlag, der sich um die Teilnahme am Bundesprogramm „**Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren**“ drehte. Die Mitglieder des Stadtrates mussten diese billigen und den voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe

von rund 3 Millionen Euro zustimmen – was sie gerne einstimmig taten. Hier dankte der Bürgermeister zudem allen, die für den Fördermittelantrag Ideen eingebracht haben.

Um den **Beitritt des Vereins Tourismusregion Zwickau** (TRZ e.V.) in den neu zu gründenden Verband Chemnitz-Zwickau-Region e.V. als anerkannte touristische Destination in Sachsen drehte es sich anschließend. Da die Stadt Mitglied im Verein ist, musste sich der Stadtrat damit befassen. Hierzu gab Fachbereichsleiter Dietrich Oberschelp, der ehrenamtlich den Vorsitz innehat, detailliert Auskunft. Vorwiegend geht es bei der Neugründung um das Gewinnen von Fördermitteln, die der Freistaat Sachsen nunmehr nur noch an große Verbände mit einer Mindestanzahl an Übernachtungen ausreicht. „Wir wollen damit eine Lücke ausfüllen und arbeiten bereits seit zehn Jahren an der Neugründung der Destination, für die auch die Städte Chemnitz und Zwickau sowie die Landkreise Zwickau und Mittelsachsen ins Boot geholt wurden“, betonte er. Einstimmig wurde der Beitritt anschließend von den Mitgliedern des Gremiums befürwortet.

Danach informierte der Bürgermeister zur **aktuellen Lage bei der Corona-**

Pandemie und der Ukraine-Krise und verlas einige Punkte aus dem **Tätigkeitsbericht** der Verwaltung.

Im Teil **Anfragen** wollte Stadträtin Gabriele Hilbig wissen, wie es mit den Außenanlagen von Kita und Grundschule Bräunsdorf weitergehe. Hier konnte Michael Claus, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung, berichten, dass derzeit die Ausführungsplanung vorbereitet werde. Robert Hößler vom Fachbereich Finanzen ergänzte, dass zwei Fördermittelanträge vom Koordinierungskreis der Leader-Region positiv bewertet wurden und nun zur Bewilligung beim Landkreis vorliegen: einmal für die Außenanlagen und einmal für die energetische Sanierung des Kita-Anbaus.

Stadtrat Enrico Fitzner fragte an, ob für Tagesmütter eine Entschädigung bezüglich der Zusatzkosten aufgrund von Corona geplant sei. Hier antwortete Katrin Heiber, Fachbereichsleiterin Bildung und Kultur, dass dies mit den Zuschüssen abgegolten werde und es bisher keine Anfragen wegen eventueller Mehrkosten gab. Stadträtin Anja Sonntag regte abschließend eine für jedermann zugängliche Tischtennisplatte im Stadtgebiet an, dann beendete Bürgermeister Robert Volkmann die Sitzung.



Bevor die Sitzung offiziell eröffnet wurde, fand die Ehrung von zwei Sportlern statt. Mattheo und Christoph Straßburger (vorn von links) erhielten von Werner Hofmann, Vertreter des Fördervereins Nachwuchsleistungssport im Landkreis Zwickau, in Anerkennung ihrer sportlichen Leistungen eine Finanzspritze von jeweils 150 Euro. Diese wurde gemeinsam mit der Sparkasse Zwickau finanziert. Bürgermeister Robert Volkmann gratulierte ihnen ebenfalls und überreichte ein kleines Präsent der Stadt. Die beiden Jugendlichen sind im Schwimmsport- und Tauchsportverein Limbach-Oberfrohna (STV) aktiv und für diesen bis auf Bundesebene erfolgreich. Darüber freute sich auch Holger Schmeißer, der Präsident des STV, (links), der die Mitglieder des Gremiums über die aktuellen Leistungen der beiden Sportler informierte.



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Wegebau im Stadtpark beginnt

In den letzten Monaten ist im Stadtpark einiges passiert: Die Sennhütte würde an einem neuem Standort als schmucker Pavillon neu aufgestellt und der marode Holzbau des Hippodroms komplett abgetragen. An der Stelle steht derzeit nur noch die Spitze des parkprägenden Gebäudes, dessen Wiederaufbau noch in diesem Jahr beginnen soll. Ein Blickfang ist zudem der sanierte Seerosenteich, der am 23. April, dem Geburtstag des verstorbenen Oberbürgermeister Dr. Jesko Vogel, eröffnet wird.

Los geht es nun auch mit dem Bau der Wege im ersten Bauabschnitt. Hier liegt das Augenmerk vorerst auf den kleineren Wegen - von der Straße Am Stadtpark aus gesehen - im oberen Bereich des Parks. „Dabei sind alle Arbeiten nach der denkmalpflegerischen Zielkonzeption geplant und mit den zuständigen Behörden abgestimmt worden“, betonte Michael Claus, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung. Das betrifft neben dem Denkmalschutz auch den Naturschutz. Im ersten Abschnitt werden die kleineren Wege mit einer wassergebundenen Decke versehen, die wesentlich stabiler ist, als das bisherige Material. Sie behalten ihre Breite von 1,50 bis 3 Metern, jedoch werden – nach alten Plänen – einige entfernt und einige an anderen Stellen neu angelegt. „Da die Wege nur von Fußgängern und nicht von Fahrzeugen genutzt werden, entfällt zukünftig der Pflasterstrand, der die Pflege der Flächen bisher immer schwierig gemacht hat“,

so Michael Claus. Abgeschlossen werden soll der erste Bauabschnitt bis Juni, die weiteren Wege folgen im zweiten Bauabschnitt, der nach dem Stadtparkfest beginnt. Hier werden dann auch die Hauptwege – der Zugang von der Weststraße und der Hauptweg – im Park angegangen, wo unter anderem Wasser- und Abwasserleitungen neu verlegt werden. Auch die Stromversorgung wird komplett neu geordnet und es sollen neue Leuchten hinzukommen sowie die alten Lampen ersetzt werden. „65 Mastleuchten und Scheinwerfer mit moderner und dimmbarer LED-Technik sollen errichtet werden“,

erklärte der Fachbereichsleiter. Zudem sind zwölf neue Stromverteiler für den Festbetrieb geplant. Anziehungspunkt werden sicher auch zwei Trinkbrunnen, die mit der Verlegung der Wasserleitung am Hippodrom und in der Nähe des Springbrunnens entstehen sollen. Rund 2 Millionen Euro sind mit Hilfe von Fördermitteln aus den Programmen „Stadtumbau“ sowie „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ für das Neuverlegen der Medien, die neuen Leuchtpunkte und den Wegebau insgesamt veranschlagt.



Neben dem Wegebau wird derzeit auch der Wiederaufbau des Hippodroms vorangetrieben. Derzeit ist nur noch die Spitze des vor fast 100 Jahren erbauten Gebäudes zu sehen. Es wurde am 1. August 1925 vom Obst- und Gartenbauverein als ständiges Hofbräuhaus mit einem Festabend eingeweiht. Im Laufe der Zeit erhielt es viele Bezeichnungen: Festbau, Altbayern, Kuppelbau, Bierschwemme oder eben Hippodrom. Zuletzt war eine Skaterbahn darin untergebracht, die vom Lions-Club errichtet wurde. Nach ständigem Vandalismus musste diese jedoch gesperrt werden und das Gebäude verfiel mehr und mehr. (Mit Quelle: „Vom Stadtpark“; Dr. Hermann Schnurrbusch, 2013)

Neubau der Kita im Wohngebiet Am Wasserturm startet

Im April beginnen die Arbeiten an der neuen Kindertagesstätte im Wohngebiet am Wasserturm. Dort sollen die Kinder zukünftig unter modernsten Bedingungen betreut werden. Vorbereitet wurde das Vorhaben von der Verwaltung schon seit einigen Jahren, unter anderem durch einen Architektenwettbewerb und der Suche nach Fördermitteln. Bisher liefen vorbereitende Arbeiten, wie das Fällen von Bäumen und das Verlegen von Wasserleitungen und Mischwasserkanal. Zudem wurden kürzlich noch Garagen abgerissen sowie ein Stück Asphalt abgetragen (Foto). Nachdem der Technische Ausschuss nun in seiner März-Sitzung grünes Licht für die Beauftragung der Tiefbauarbeiten

gegeben hatte, können diese nun zügig beginnen. Den Zuschlag erhielt die Firma Tief- und Straßenbau mit Sitz in Hartmannsdorf, die mit rund 180.000 Euro dafür das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Die Tiefbauarbeiten sollen Mitte Juni beendet sein. Insgesamt soll das Vorhaben rund 5,1 Millionen Euro kosten und im Herbst kommenden Jahres fertiggestellt werden. Der Neubau ersetzt dann den DDR-Plattenbau, der 1990 eingeweiht wurde. Betrieben wird die Kita von der Behindertenhilfe Limbach-Oberfrohna e.V.

Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.





Große Kreisstadt
Limbach-Oberfrohna

Osterkracher in Ihrer Stadtinformation



Come to
L.-O.



Osterset Trinkflasche
5,00 €

Präsent
Marmelade und
Kaffee klein 50 g
5,50 €



Kaffee-to-go-
Thermo-Becher
6,00 €



Limbo-Handtuch
10,00 €



Limbo
Präsent
5,00 €

Buch „Vom Rittergutsdorf
zur Industriestadt“
nur noch 10,00 €



Präsent
Marmelade
und Sirup
5,50 €



Kaffee groß 250 g
und Eierlikör
12,40 €



Zartbitterschokolade mit
Motiven aus L.-O.
7,50 €



Kaffee, Likör,
Zollstock im Körbchen
4,50 €



Regenschirm mit
Motiven aus L.-O.
20,00 €

Weitere Angebote finden Sie unter
www.limbach-oberfrohna.de/Stadtinformation

03722 78451

Neue Technik für Bauhof-Team

Strahlende Gesichter gab es Mitte März bei den Mitarbeitern des Bauhofs, als sie ihren neuen Mercedes Unimog in Empfang nehmen konnten. Dieser ersetzt zukünftig den 17 Jahre alten Vorgänger, dessen Getriebe in der letzten Zeit oft Probleme gemacht hatte. Das 2003 gebaute und 2005 von der Stadtverwaltung erworbene Fahrzeug hat 168.000 Kilometer und knapp 9.600 Betriebsstunden auf dem Tacho und, wie man so schön sagt, sein Geld verdient. „Ich freue mich sehr, dass der Stadtrat die über- und außerplanmäßigen Mittel für die Anschaffung freigegeben hat und danke dem Autohaus für die schnelle Lieferung“, betonte Bürgermeister Robert Volkmann. Der 221.000 Euro teure LKW verfügt zusätzlich über Anbauteile im Wert von 95.000 Euro, die für die Aufgaben des Bauhofs optimal ausgesucht wurden. So kann ein Kehrgerät mit Unkrautbesen angebaut werden, aber auch ein Mähwerk sowie Bewässerungstechnik ist vorhanden. 3.000 Liter Wasser kann der Unimog fassen. Eine spezielle Bereifung ermöglicht das Befahren von Wiesen. Zudem kommt der geländegängige, mit Anbauteilen bis zu 14 Tonnen schwere Unimog auch bei Einsätzen im Wald und natürlich im Winterdienst zum Einsatz. Das Streugerät vom alten Fahrzeug kann auf das neue umgebaut werden.



Jörg Fichtner, Geschäftsführer Autozentrum Limbach-Oberfrohna (CL) GmbH, übergab am 15. März den neuen Unimog an die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs Toni Voigt (links) und Sven Weber.

„Auch ein Grabenräumgerät haben wir bestellt, das dürfte in den nächsten Wochen geliefert werden“, betonte Bauhofleiter Norman Uhlig, dem die gute technische Ausrüstung sehr wichtig ist. In diesem Jahr soll zudem im Bauhof-Team erstmals ein Straßenwärter und ein Wasserbauer ausgebildet werden. „Wir haben als Stadt gewisse Pflichten und Aufgaben und benötigen dafür Fachpersonal. Und da wir auch viel Wert

auf die Ausbildung legen, war es naheliegend, dass ich meine Qualifikation und guten Erfahrungen als Ausbilder dafür nutze“, betonte er. Zudem bietet der Bauhof durch die Vielfältigkeit beste Ausbildungsbedingungen. Die Stelle des Straßenwärters ist bereits vergeben, für die Ausbildung zum Wasserbauer, in Kooperation mit der Landestalsperrenverwaltung in Pirna, findet derzeit das Auswahlverfahren statt.

E-Ladesäule auf dem Stadthallenparkplatz in Betrieb



Katja Bretschneider von der Stadtverwaltung und Robby Hartl von der eins energie in sachsen beim Testladen der neuen Station.

Bereits am 11. März wurde eine weitere E-Ladesäule im Stadtgebiet von Limbach-Oberfrohna in Betrieb genommen. Fortan können nun elektrisch betriebene Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Stadthalle „aufgetankt“ werden. Die Errichtung der Säule vom Typ „AC-Ladestation Mennekes Smart S22“ mit zwei Ladepunkten zu je 22 kW Ladeleistung, fand durch Kooperation der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG und der Stadtverwaltung statt. Im Bedarfsfall besteht die Möglichkeit der Erweiterung um zwei weitere Ladesäulen, dies wurde baulich bereits vorgesehen. Dieses gemeinsame Projekt wurde mit 3.446 Euro aus der Richtlinie für Ladeinfrastruktur und Elektrofahrzeuge des Bundes gefördert. Schon im letzten Jahr wurde ebenfalls in Kooperation mit eins auf dem neuen Parkplatz an der Hechinger Straße eine Ladesäule zur Verfügung gestellt. Eine weitere E-Ladesäule soll noch in diesem Jahr auf dem Tierpark-Parkplatz in Betrieb genommen werden.



Geldsegen für Stadt aus Ideenwettbewerb simul+ Mitmachfonds

Das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung hatte im vergangenen November zur Beteiligung am Ideenwettbewerb simul+ Mitmachfonds aufgerufen. Insgesamt gingen 914 Beiträge ein. Eine Fachjury hatte daraufhin sämtliche Projekte bewertet und über eine Verteilung der 7,45 Mio. Euro an Preisgeldern entschieden. Die Stadt Limbach-Oberfrohna hatte sich federführend bei zwei Projekten

beteiligt: Mit dem Ausbau eines Kultur- und Kreativkeller im Herzen der Stadt sowie mit der Gestaltung der Außenanlagen der Don Bosco Wohngruppe an der Burgstädter Straße. Das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung vergab nun 100.000 Euro für den Kultur- und Kreativkeller am Johannisplatz. Daneben erhielten auch andere Initiativen

weiter auf Seite 12

aus der Bürgerschaft Limbach-Oberfrohna Preisgelder:

Kultur- und Kreativkeller im Herzen der Stadt Stadt Limbach-Oberfrohna	100.000 EUR
Eine Büste für einen genialen Erfinder Förderverein Esche Museum e.V.	10.000 EUR

Gasthof Wolkenburg erwacht

Makro-Event Skihütte Pleißa	5.000 EUR
Skihütte-Pleißa e.V. Damit können Stadtverwaltung, Vereine und der private Investor nun daran gehen, ihre Ideen umzusetzen.	5.000 EUR

Stadtverwaltung bietet Schülern Einblicke

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Stadtverwaltung an der landesweiten Aktion „Schau rein! – Woche der offenen Unternehmen“ in Sachsen.

Dabei erhielten 27 interessierte Schülerinnen und Schüler nicht nur einen Einblick in die Arbeit der Verwaltung, sondern erfuhren auch von Tierpfleger Philipp Hans, welche Ausgaben im Amerika-Tierpark erledigt werden müssen (Foto). Die Stadtverwaltung bildet seit vielen Jahren in der Verwaltung und im Tierpark aus. In diesem Jahr wurden sogar neu die Berufe Straßenwärter und Wasserbauer im Bauhof aufgenommen.



Teddys verabschiedeten sich

Einen tollen Abschluss fand die Sonderausstellung „Knopf-auge und Stupsnase. Teddybären aus der Sammlung Straube“ im Esche-Museum am 20. März.

Zahlreiche Interessierte kamen vorbei, um einen letzten Blick auf die liebevoll arrangierten Kuscheltiere zu werfen. Bärbel Straube war selbst auch vor Ort und beantwortete geduldig alle Fragen. Sie näht und restauriert seit 1991 Teddybären und freute sich über den großen Zuspruch auf ihre Schau. Rund 700 Exemplare sind mittlerweile bei ihr in der Wohnung und auf dem Dachboden eingezogen.

Insgesamt konnten trotz Corona-Beschränkungen fast 1.000 Besucher begrüßt werden.

Feuerwehr: Neue Waschanlage für Schläuche und Einsatzkleidung

Jörg Scherf macht bei der großen Wäsche keiner was vor. Er betreut bereits seit 2008 neben der Atemschutzwerkstatt auch die Schlauchwaschanlage im Gerätehaus Limbach, wo diese Aufgaben zentral für alle Ortswehren und auch die Feuerwehr Niederfrohna übernommen werden. Unterstützt wird er dabei stundenweise von Manuel Strutz, denn beide Aufgaben sind sehr arbeitsintensiv und anspruchsvoll. Was viele nicht sehen: nach einem Einsatz muss Technik und auch Schutzkleidung der Feuerwehr-Kameraden schnell wieder auf Vordermann gebracht werden. Seit Mitte März hat seine Arbeit eine ganz neue Qualität, denn eine neue vollautomatische Waschanlage konnte in Betrieb genommen werden. Diese nimmt durch ihre komplexe Bauweise nicht nur wesentlich weniger Platz in Anspruch, sondern kann Schläuche aller Größen auch in einem Arbeitsgang waschen, prüfen und trocknen. „Das erleichtert nicht nur die Arbeit, sondern beschleunigt auch wesentlich die Trocknung“, freut sich Gemeindeführer Thomas Luderer über die Neuanschaffung. In diese wurden rund 79.000 Euro investiert, wobei rund 41.000 Euro als Fördermittel vom Land über den Landkreis flossen. Bisher mussten die gewaschenen Schläuche zum Trocknen in den Turm der Wache gegangen werden – was je nach Jahreszeit zwischen einem und 14 Tagen in Anspruch nahm. „Jetzt können etwa sechs Schläuche pro Stunde komplett fertiggestellt werden“, betonte Jörg Scherf bei einer Vorführung der neuen Technik vor der Presse. Dabei wird der Schlauch nach dem Waschen und Absaugen der Feuchtigkeit über zwei große Haspeln gewickelt, wo er unter

verschiedenen Drücken bis zu seinem Arbeitsdruck von bis zu 16 bar auf Dichtigkeit geprüft wird. Anschließend kann der Schlauch bei Bedarf in einem integrierten Trockenschrank nachgetrocknet werden. „Weiterhin können in der Anlage alle Armaturen der Feuerwehr, wie Strahlrohre, Ver-



Manuel Strutz und Jörg Scherf betreuen die neue Schlauchwaschanlage, die im Gegensatz zur alten Anlage viele Vorteile bietet.

teiler und Standrohre, geprüft werden. Der Trockenschrank kommt auch beim Trocknen gewaschener Einsatzkleidung zum Einsatz, da diese darin schonend hängend getrocknet werden kann“, so der Gerätewart weiter. Bisher mussten die Sachen nach einem Einsatz in eine Reinigungsfirma gebracht werden. Zudem dauerte es teilweise lange, bis diese wieder zur Verfügung stand. Da durch die wesentliche Verkleinerung der Schlauchwaschanlage genügend Platz vorhanden war, konnte zudem für rund 30.000 Euro eine Spezialwaschmaschine und ein Trockner angeschafft werden. Somit kann Jörg Scherf nun auch die Einsatzbekleidung

der rund 240 aktiven Kameraden fachgerecht reinigen. Das ist zum Glück nur nach Einsätzen in Feuer und Rauch oder bei Verschmutzung nötig, denn durch die feuerhemmende Spezialmembran, dürfen die Jacken und Hosen nur zirka 30 Mal gewaschen werden. „Da wir die Kleidungsstücke jedes Mal gründlich auf seine Sicherheit prüfen, kann sich dieser Intervall durchaus auch verlängern“, betonte der Gerätewart. Zudem würde alles regelmäßig imprägniert. Mittels Scan-code kann er übrigens genau erkennen, wem welche Jacke oder Hose gehört und diese gewaschen und getrocknet an den richtigen Besitzer zurückgeben.

Seit 40 Jahren mit Leib und Seele Hausmeister



Auch die Pflege des Wasserbeckens vor der Schule gehörte zu seinen Aufgaben.

Martin Teichmann kann man gut und gerne als Hausmeister-Urgestein bezeichnen, denn er feierte am 8. März sein 40-jähriges Dienstjubiläum. Seit 1982 ist er bei der Stadtverwaltung angestellt und hat besonders die ersten Jahre nach eigener Aussage fast nur gefeuert. Heutzutage können sich nur noch die Älteren daran erinnern, aber zu dieser Zeit war es gang und gäbe, dass mit Kohlen geheizt wurde. Das galt auch für alle öffentlichen Gebäude, die der Stadt gehörten. Für Martin Teichmann bedeutete das, wochentags gegen 2 Uhr früh aufzustehen und zuerst im Rußdorfer Kindergarten und anschließend in der Schule für Wärme zu sorgen. Zu späterer Stunde ging es dann noch in die Gaststätte „Stadt Altenburg“ mit damaligem Kulturhaus Rußdorf, in der zahlreiche Veranstaltungen stattfanden. Natürlich mussten überall auch die Kohlen, die regelmäßig per LKW angeliefert wurden, in den Keller gebracht werden – und das meistens mit Muskelkraft, Schaufel und Schubkarre. So ganz „nebenbei“ waren zudem noch die üblichen Hausmeisterarbeiten in den

Einrichtungen zu erledigen. Wenn man Martin Teichmann erzählen hört, bekommt man den Eindruck, er hätte schon die ganze Stadt beheizt – als Springer war er zeitweise auch für das Feuern im heutigen Jugendhaus, im Jahnhaus, im Sportlerheim am Markt und in der Kindertagesstätte an der Lindenstraße zuständig.

1993 übernahm Martin Teichmann die Hausmeister-Stelle an der Gerhart-Hauptmann-Schule, wo bis zum Austausch der alten Kohleheizung 1994/95 das Feuern ebenfalls noch Schwerstarbeit war. „Mit meinem Vorgänger musste ich damals etwa alle 14 Tage rund zehn Tonnen per Hand in den Kohlekeller schaufeln“, erinnert er sich. Deshalb war für ihn auch die Umstellung der Heizung auf Gasbetrieb das schönste Erlebnis in seiner 40-jährigen Tätigkeit. Natürlich warteten neue Herausforderungen auf ihn, denn bei der Sanierung des Schulgebäudes bis 2004 war seine Arbeitskraft beim Um- und Ausräumen der Räume besonders gefragt. „Seitdem haben wir hier nur Kosmetik betrieben und das Gebäude hätte mal wieder eine grundlegende Schönheitskur nötig“, wünscht er „seiner“ Schule für die Zukunft.

Ende April geht Martin Teichmann in Ruhestand und freut sich, zukünftig mehr Zeit für seinen Garten zu haben. „Vielleicht klappt es dann auch wieder mit dem Reisen besser – denn das steht bei mir eigentlich ganz oben“, betonte er. Bis dahin arbeitet er noch seinen Nachfolger Uwe Grund ein, der bisher im Jahnhaus tätig war.

Bürgermeister Robert Volkmann gratulierte Martin Teichmann zu seinem Dienstjubiläum und betonte: „So viele Jahre bei einem Arbeitgeber schaffen die Allerwenigsten – darauf können Sie zurecht stolz sein.“ Im Namen der Stadtverwaltung dankte er ihm für seine Einsatzbereitschaft in all den Jahren und wünschte ihm für den Ruhestand alles Gute.





Einladung zur Demokratie - Konferenz „Kändler ist vielfältig und bunt“

13. April 2022, 18:00 Uhr
Limbach-Oberfrohna

Liebe engagierte Kändleraner*innen,

bereits seit 2015 ist Limbach-Oberfrohna als „Partnerschaft für Demokratie (Pfd)“ aktives Mitglied im Bundesprogramm „Demokratie leben!“. Das Programm unterstützt besonders Projekte, die sich in der Demokratieförderung, Vielfaltgestaltung und der Extremismusprävention engagieren. Für die Umsetzung vor Ort wurde eine Koordinierungs- und Fachstelle (KuF) eingerichtet, welche Projektträger berät und durch das Vorhaben begleitet. So konnten bereits in den vergangenen Jahren viele Aktionen für Jung und Alt, überwiegend im Stadtgebiet, initiiert und realisiert werden.

Gemeinsam wollen wir auch den ländlichen Raum stärken und Ihre Ideen für ein vielfältiges und aktives Kändler unterstützen und fördern!

Demokratie ist zwar eine große Sache, aber sie beginnt im Kleinen, mit dem Engagement von jeder und jedem von uns. Daher möchten wir alle, denen demokratische Werte und das tolerante gesellschaftliche Miteinander am Herzen liegen einladen, um sich über das Bundesprogramm, mögliche Projektförderungen zu informieren und gemeinsam Ideen und Visionen für ein **vielfältiges Kändler** zu entwickeln.

Um den genauen Veranstaltungsort gut planen zu können, bitten wir Sie um Rückantwort bis zum 6. April 2022 an: Andrea Nitzsche per E-Mail an: andrea.nitzsche@limbach-oberfrohna.de. Willkommen sind auch Interessenten, die nicht im Ortsteil Kändler wohnen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Marlies Pfeiffer
Ortsvorsteherin
von Kändler

Andrea Nitzsche
Federführendes Amt
Pfd Limbach-Oberfrohna

Sandra Wermann
Ansprechpartnerin KuF
Pfd Limbach-Oberfrohna

**Informieren Sie sich gerne zum Bundesprogramm - www.demokratie-leben.de
und unsere Partnerschaft für Demokratie - www.demokratie-lo.de**

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

sowie vom Freistaat Sachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



AUS UNSEREN ORTSTEILEN

„Oberfrohna packt an“

So heißt die Bürgerinitiative, die sich die Neugestaltung bzw. Erhaltung des Parks an der Lutherkirche Oberfrohna zum Ziel gesetzt hat. Geplant ist, Wege neu anzulegen, Sitzgelegenheiten zu erneuern bzw. neu zu schaffen, neue Bäume und Gehölze vogel- und insektenfreundlich zu pflanzen und den vorhandenen Bestand zu erhalten, kurz gesagt einen Erholungs- und Erlebnisort im Stadtteil Oberfrohna zu schaffen.

Mit den Eintrittsgeldern für das Benefizkonzert mit dem Luftwaffenmusikcorps Erfurt in der Stadthalle im vergangenen Herbst und bereits eingegangenen Spendengeldern wurde ein finanzieller Grundstein für dieses Projekt gelegt. Noch vor Jahresende wurde ein Plan für die Neugestaltung des Parks erarbeitet und Fördermittel beantragt. Inzwischen wurden bereits notwendige Baumfällarbeiten und Baumpflege ehrenamtlich durch Mitglieder der Kirchgemeinde ausgeführt.

Im Frühjahr soll der Name der Bürgerinitiative „Oberfrohna packt an“ Programm werden: Alle Oberfrohnaerinnen und Oberfrohnaer, insbesondere Mitglieder der Kirchgemeinde, Anwohner, und alle diejenigen, die den Kirchipark gern nutzen oder sich auf irgendeine Weise mit dem Ort verbunden fühlen, sind aufgerufen zum Mitmachen beim Arbeitseinsatz im Kirchipark am Samstag, den 23. April, von 9 bis 12 Uhr. Geplant sind nach den Wintermonaten notwendige Aufräumarbeiten, aber auch das Anlegen einer Blühwiese. Es wird darum gebeten, Arbeitsgeräte, wie Rechen, Schaufel, Eimer, Schere evtl. auch eine Schubkarre, selbst mitzubringen. Wer das Projekt auch anderweitig unterstützen möchte, kann dies jederzeit gerne mit einer Spende tun:

Kirchgemeinde Oberfrohna | Sparkasse Chemnitz

IBAN: DE14 8705 0000 3518 0005 34

Verwendungszweck: Bürgerinitiative „Oberfrohna packt an“
Corinna Förster, Mitglied der Initiative



UNSERE KITAS UND SCHULEN

Neuer Zaun rund um die Grundschule Kändler

Rund um das Gelände der Grundschule Kändler wurde in den Wintermonaten ein neuer Zaun errichtet. Der alte, reparaturbedürftige Lattenzaun ist auf 120 Metern Länge einem zweckmäßigen Metallzaun gewichen. Die Kosten von rund 33.000 Euro wurden aus dem städtischen Haushalt finanziert.

Foto: Marlies Pfeiffer



Kinder für Kinder

Die Schulgemeinschaft der Goethe-Grundschule möchte mit einer Spendenaktion geflüchtete Kinder aus der Ukraine unterstützen.



Foto: Olaf Kreher

Die Nachrichten über den Ausbruch des Krieges zwischen der Ukraine und Russland gehen auch an unseren Kindern nicht spurlos vorbei. Sie zeigten in den vergangenen Wochen großen Redebedarf. Während der Gespräche entstand bei vielen der Wunsch zu helfen. Im Rahmen einer Spendenwoche wurde die Thematik im Klassenverband von und mit den Kindern bearbeitet. Bestehende Sorgen und Nöte wurden aufgegriffen und besprochen. Mit zunehmender Hoffnung und Zuversicht wuchs das Bedürfnis, selbst aktiv etwas beizutragen. Der darauffolgende Spendenaufruf an alle Elternhäuser führte unter anderem zu besonders berührenden Bekundungen der Anteilnahme wie etwa „Vielen Dank, dass Sie der Ukraine helfen. Ich habe als Kind zwei Kriege überlebt und weiß, was für ein Horror das ist“ und brachte einen sagenhaften Gesamtbetrag von 1300 Euro ein. An dieser Stelle möchten wir uns als Kollegenteam der Goethe-Grundschule bei allen Familien, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben, ganz herzlich bedanken. Der Erlös wird durch unseren Förderverein an das Deutsche Kinderhilfswerk übergeben. Um ihrer Solidarität auch bildlich Ausdruck zu verleihen, stellten sich die Schüler aller Klassen zum Abschluss der Aktionswoche zu einem Peace-Zeichen auf dem Schulhof auf.

Michelle Wendler, Schulsozialarbeiterin

Eine Sportstunde der anderen Art ...



... gab es am 2. März in der Pestalozzi-Oberschule Limbach-Oberfrohna. Die Landespolizei Sachsen stellte den Schülern der Klassenstufe 8 an dem Tag Karrierechancen sowie

Ausbildungsmöglichkeiten vor. Die Jungen und Mädchen erfuhren, dass neben Teamfähigkeit auch Gewissenhaftigkeit, Verantwortungsbewusstsein und natürlich Sportlichkeit wichtig sind. Wie der Berufsberater der Polizei, Erik Witzke, hervorhob, haben sich das Aufgabengebiet und die Rahmenbedingungen im Vergleich zu früher grundlegend geändert. Heute spielt das Thema Kommunikation eine viel größere Rolle. Um die eigene Sportlichkeit zu testen, erhielten die Schüler anschließend die Möglichkeit, einen Teil des Einstellungstests der Polizei, bestehend aus Kasten-Bumerang-Test und Liegestützen, zu absolvieren. Die Teilnehmer freuten sich über die Chance, einen Einblick in die Berufswelt der Polizei zu bekommen. Ein Schüler stellte fest, dass „der Sporttest zu schaffen sei, morgen aber wohl der Muskelkater warte“. Wie Erik Witzke betonte, zeigten alle Schüler großen Kampfgeist. Organisiert wurde die Veranstaltung von den Sportlehrern Carmen Krüger und Klaus Böttger sowie dem Praxisberater der Schule, Marcel Maas. *Text und Foto: Marcel Maas*

Grundschüler helfen

Nach den Winterferien war der Krieg in der Ukraine auch in den Schulen ein Thema. Selbst die Jüngsten möchten sich gern aktiv einbringen, wie die Kinder aus der Gerhart-Hauptmann-Grundschule beweisen. Als die Familien auf Initiative des Lehrerkollegiums und des Elternrates kurzfristig zu Spenden angeregt wurden, zeigte sich eine enorme Bereitschaft zur Unterstützung. Neben Pflege- und Hygieneartikeln wurden große Mengen an haltbaren Lebensmitteln, Babynahrung oder auch Getränken abgegeben. Dazu kam eine beachtliche Zahl an Spielzeugen und Bekleidung. Drittklässler Taaj musste selbst vor ein paar Jahren seine Heimat verlassen: „Wenn ich das im Fernsehen sehe, erinnere ich mich wieder an alles.“ Anton und Henry aus Klasse 4 ergänzten: „Mit unseren Spenden möchten wir, dass es die Menschen trotz Krieg ein bisschen schön haben. Wenn wir jetzt so sehr helfen, hilft man vielleicht auch uns, wenn es irgendwann mal nötig ist.“ Zweitklässler Paul betonte: „Wenn Menschen wegen Krieg fliehen müssen, ist das ganz, ganz schlimm.“ Schulleiterin Anke Güttler möchte sich bei allen für die unglaublich große Beteiligung an der Spendenaktion bedanken: „Wir waren alle sehr bewegt über die außerordentliche Hilfsbereitschaft.“ Die Spenden aus Oberfrohna sind inzwischen mit vielen weiteren an der polnisch-ukrainischen Grenze angekommen. Eine private Initiative hatte in Chemnitz die abgegebenen Waren an einem zentralen Punkt gesammelt, bevor sie per Lastwagen zu ihrem Zielort gebracht wurden.

Text und Foto: Annett Büchner-Ulrich



TAG DER OFFENEN TÜR
09. April 2022, 9.00 bis 13.00 Uhr

Folgendes Programm wird Sie erwartet:
9.00 Uhr Beginn
9.30 Uhr - Auftritt Schulchor und Theater-GTA
10.30 Uhr - Laute und Leise Töne aus den Musik-GTA's

- Besichtigung des Grundes Klassenräume und Speiseraum
- Alle Räumlichkeiten von Schule und Hort sind offen
- Posterverkauf auf dem Schulhof
- Vorstellung digitaler Medien
- Schulleitung, Kollegen und Schulvorstand laden zu Gesprächen ein
- Einladung zu Kaffee und Kuchen im neuen Gemeinschaftsraum
- Die GTA-Gruppen stellen sich vor
- Im neuen Klassenraum kann geläutelt und gestaltet werden
- Spätpfiff im Klassenraum
- Besichtigung der Kletterturm und Laufstrecke
- Und vieles mehr ...
- Hilfswörter durch die Schule
- Experimente im Hort

Herzliche Einladung an alle!

20 Jahre 2002 - 2022
EvGS Bräunsdorf

Evangelische Grundschule Bräunsdorf/
Limbach-Oberfrohna
Untere Dorfstraße 47, 09212 Limbach-Oberfrohna
www.ev-schule-braunsdorf.de

Für ausreichend Essen & Trinken ist dieses Mal gesorgt!

Kontakt: Jana Schreiber - 0176 9131 4757
Aktuelle Infos auf...
Telegram Kanal: „Kinder Trödelmarkt Limbach-Oberfrohna 03.04.2022“
Facebook: „Kinder Trödelmarkt Limbach-Oberfrohna“

7. Kindertrödelmarkt
von privat - an privat

Anziehsachen, Spielzeug, Kinderwagen, Puppen, Autositze, Fahrräder, Badesachen, Dinos, Sandspielzeug, Laufräder, Tragetücher, Brettspiele, Holzspielzeug, Autos, Murrelbahn, Puzzle, Kinderküche, Musikinstrumente, Bausteine, Bücher, Roller, Fahrzeuge, Spielfiguren uvm. ...

Sonntag, 03.04.2022
10:00 - 13:00 Uhr

Waldstadion / 09212 Limbach-Oberfrohna

Bitte macht ein Foto vom Plakat & schickt es an eure Freunde :-)



UNSERE VERANSTALTUNGEN

Neue Ausstellung im Esche-Museum

Gudrun Schmidt – Retrospektive

Am 7. April wird im Esche-Museum eine neue Ausstellung der Limbach-Oberfrohnaer Textilkünstlerin Gudrun Schmidt eröffnet. Die Schau trägt den Titel „Gudrun Schmidt – Retrospektive“ und blickt auf 55 Jahre künstlerische Textilgestaltung zurück. Seit vielen Jahrzehnten ist Gudrun Schmidt schöpferisch tätig und auch heute ist ihre Schaffenskraft nahezu ungebrochen. Handwerklich erfahren, drückt sie sich mit verschiedensten textilen Gestaltungstechniken in ihren unverwechselbaren Arbeiten aus. Sie näht mit der Hand, mit der Maschine, färbt, bedruckt, appliziert. Die freie textile Gestaltung lässt sich nicht auf bestimmte Techniken reduzieren. So arbeitet Gudrun Schmidt in ihre im wahrsten Sinne vielschichtigen Werke Lebenserfahrungen, Erinnerungen, Gefühle



und den Wandel der Zeit ein.

Im Esche-Museum wird ein Querschnitt ihres künstlerischen Schaffens mit Arbeiten aus verschiedenen Jahrzehnten ausgestellt und auf ihr Wirken als Kursleiterin unzähliger Zirkel und Gruppen zurückgeblickt, das eine ähnlich lange

Zeitspanne umfasst. Schon seit 1964 leitet sie Gleichgesinnte zu schöpferischer Tätigkeit an - viele Jahrzehnte beruflich, später in ihrer Freizeit als ihre Berufung. Viele Foto-Dokumente erzählen von dieser Zeit, außerdem wird eine Gemeinschaftsarbeit der Gruppe „Künstlerische Textilgestaltung“ in der Ausstellung gezeigt. Stets ist es ihr ein großes Anliegen, ihr Schaffen mit der Öffentlichkeit zu teilen. Durch viele Ausstellungen in der Region ist sie einem größeren Publikum bekannt. Die Schau im Esche-Museum setzt nun in ihrer Heimatstadt einen besonderen Akzent.

Termine:

7. April, 18 Uhr Ausstellungseröffnung

24. April, 14 Uhr Rundgang mit Gudrun Schmidt

14./15. Mai Bürger- und Museumsfest

21. Mai, Workshop: Applikation „Kleiner Schutzengel“, mit Anmeldung

Esche-Museum | Sachsenstraße 3

Telefon: 03277 93039

www.esche-museum.de

Öffnungszeiten: Di/Mi/Fr 13 – 17 Uhr,

Do 13 – 19 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr

Mit Maschen zum Welterfolg – Auf den Spuren der Strumpfdynastie Esche

Veranstaltungsreihe 2022



Foto: Andrea Heinig

Alle Bewohnerinnen und Bewohner von Limbach-Oberfrohna wissen natürlich, dass der Name Esche für die Geschichte ihres Ortes eine herausragende Rolle spielt. Die Chemnitzerinnen und Chemnitzer sowie Auswärtige kennen selbstverständlich die Villa Esche. Weniger bekannt ist, dass sich hinter dem

Namen Esche eine sehr bedeutende Unternehmerfamilie verbirgt, die über 250 Jahre hinweg mit Maschen ihr Geld verdiente.

Den engen familiären und wirtschaftlichen Verbindungen zwischen Limbach-Oberfrohna und Chemnitz sowie den Zusammenhängen zwischen herausragender Architektur und erfolgreichem Unternehmertum soll in den Angeboten der Veranstaltungsreihe nachgegangen werden. Es ist an der Zeit, dieses spannende Kapitel der Industrie- und Regionalgeschichte aufzuarbeiten und zu beleuchten.

Die Auftaktveranstaltung findet als Halbtagesfahrt am 1. Mai 2022 unter dem Titel „Vom Wirkstuhl zur Villa“ statt.

Sie sind eingeladen, die Wirkungs- und Wohnstätten der Familie Esche in Chemnitz und Limbach-Oberfrohna unter fachkundiger Führung zu erkunden und die Dynastie der Esches kennen zu lernen.

1. Mai: Halbtagesfahrt

„Vom Wirkstuhl zur Villa“

11:00 Uhr – 15:30 Uhr

Treffpunkt: Villa Esche Chemnitz –

Führung in der Villa Esche

Exkursion mit dem Bus nach Limbach-

Oberfrohna | Mittags-Imbiss | Führung

im Esche-Museum | Rückfahrt zur Villa

Esche

Kosten: 45,00 Euro

Begleitung durch Karin Meisel und Martina Wutzler

Buchung (bis 20.4.2022) unter:

Telefon 0371/3314131 oder per Mail

info@kultur-zu-fuss.de

Bei zu geringer Teilnehmerzahl muss die Veranstaltung abgesagt werden.

Weitere Termine:

Sonntag, 22. Mai: 2-teiliger Rundgang zu den Produktionsstandorten und Wohnstätten in Chemnitz.

Freitag, 3. Juni:

Villa Koerner und Villa Quisisana in Chemnitz

Donnerstag, 13. Oktober:

Geschichte(n) zum Rittergut Nieder-rabenstein

Samstag, 8. Oktober:

Im Spiegelbild der Moderne – Teil 1, Das Schaffen von Henry van de Velde in Lauterbach und Gera

Samstag, 29. Oktober:

Im Spiegelbild der Moderne – Teil 2, Das Schaffen von Henry van de Velde in Weimar

Durchgeführt werden alle Veranstaltungen von den zertifizierten Gästeführerinnen Karin Meisel (0371 8204830 – karin.meisel@t-online.de) und Martina Wutzler (0371 3314131 – info@kultur-zu-fuss.de)

Mehr Infos in der nächsten Ausgabe.


 Eine Veranstaltung der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna


 Come for L+O

Ostermarkt

auf Schloss Wolkenburg,
 am 2. April 2022,
 10 bis 17 Uhr




www.limbach-oberfrohna.de


 Eine Veranstaltung der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna


 Come for L+O

SPORTLERBALL

in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna
 30. April 2022 • 19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr)



*Ehrung der Sportler des Jahres
Moderation René Kindermann
Spitzensportler und
tolles Rahmenprogramm*







 Kartenvorverkauf in der Stadthalle
 



Stadtbibliothek
 Limbach-Oberfrohna

Tag der offenen Tür

in der Stadtbibliothek, Moritzstr. 12

mit großem **Bücherbasar**
Stück 0,50 EUR



Samstag,
2. April 2022
von 9 - 12 Uhr

Der ganz normale

FESTTAGS-

Kinder 6 €
 Erwachsene 9 €



gewagt

... wird gespielt

Das Ei guck´e ma!
 geguckt **Familientheater**
 spielt im Schlosshof
 Wolkenburg



gestaunt **Samstag 30.04.2022 14:00 Uhr**
Samstag 30.04.2022 17:00 Uhr
Sonntag 01.05.2022 10:00 Uhr

gefreut **Kartenverkauf und Einlass 30 Minuten vor Beginn**
mit wettergerechter Kleidung und unter Einhaltung
der tagesaktuellen Corona-Bestimmungen
Eine Sitzgelegenheit kann mitgebracht werden.

Jahresempfang im Mai

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Jahresempfang (ehemals Neujahrsempfang) der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna findet am 6. Mai 2022 in der Stadthalle statt. Mitte

April werden dazu wieder Einladungen versandt. Da die Platzkapazität in der Stadthalle begrenzt ist, werden die Einladungen in guter Tradition auch weiterhin im Rotationsverfahren versandt werden. Wenn Sie Interesse haben

und am Jahresempfang teilnehmen möchten, können Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters melden, um eine Einladung zu erhalten. Kontakt: Claudia Rudolph, Tel.: 03722/ 78 125, E-Mail: c.rudolph@limbach-oberfrohna.de

Workshops im Esche-Museum

Frühlingsboten – Gehäkeltes für den Osterstrauß

Zum Frühlingsbeginn lädt das Esche-Museum zum Workshop „Frühlingsboten – Gehäkeltes für den Osterstrauß“ ein. Am **2. April** von 13.30 bis 16.30 Uhr können Geübte und Fortgeschrittene Dekoratives mit Häkelnadel und Fäden gestalten. Die Grundtechnik des Häkelns sollte bereits beherrscht werden, dann können frühlingshafte Anhänger, Ostereier oder kleine Hasen, je nach Schwierigkeitsgrad, gehäkelt werden. Das Material kann mitgebracht oder bei der Kursleiterin erworben werden. Den Workshop leitet Mandy Wegner, Autorin vieler eigener Häkelanleitungen und erfahrene Handarbeiterin. Für den Workshop wird um Anmeldung gebeten. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro.

Grundkurs Quilt und Patchwork

Am **30. April** findet im Esche-Museum von 13 bis 17 Uhr

ein Grundkurs „Quilt und Patchwork“ mit Annett Schmiedel statt. Der Workshop vermittelt die vereinfachte Technik zur Erstellung eines Musterblocks aus sogenannten Halbquadrat-Dreiecken. Dabei entstehen je nach Stoffwahl und Anordnung ganz persönliche, einzigartige Muster. Der genähte Musterblock wird dann zu einem Kissen oder zu einem Wandbild weiterverarbeitet. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Eine eigene Nähmaschine kann mitgebracht werden. Kosten 10 Euro zuzüglich Material. Auch dafür werden schon Anmeldungen entgegengenommen.

Esche-Museum | Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93029
 eschemuseum@limbach-oberfrohna.de
 www.esche-museum.de

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 13 – 17 Uhr, Do 13 – 19 Uhr,
 Sa, So 11- 17 Uhr

Ostertruck soll Kinderaugen zum Strahlen bringen



Eine ganze besondere Idee hatte Jasmin Neubert von Socialize yourself: Sie möchte einen Ostertruck durch die Stadt schicken

und damit für strahlende Kinderaugen sorgen. Aus diesem werden gemeinsam mit Maskottchen LIMBO Süßigkeiten an Kinder verteilt. „Ich freue mich, dass ich mit der Idee bei Spediteur Ingo Weise auf Zuspruch gestoßen bin und das Projekt unterstützt. Auch die Stadtverwaltung hat mir Maskottchen und Sachspenden zugesagt“, betonte Jasmin Neubert. Somit wollen alle gemeinsam nach der schwierigen Coronazeit den Kindern einen schönen Moment schenken.

Der Ostertruck startet am Gründonnerstag um 13:30 Uhr auf dem Gelände der Spedition Weise an der Hohensteiner Straße – folgender Tourenplan ist vorgesehen:

- 13:45 - 14:15 Uhr** Feuerwache Pleißa
- 14:30 - 15:00 Uhr** Sonnenbad Rußdorf
- 15:15 - 15:45 Uhr** Großer Teich Bräunsdorf
- 16:00 - 16:30 Uhr** Schloss Wolkenburg
- 16:45 - 17:15 Uhr** Sportplatz Niederfrohna
- 17:30 - 18:00 Uhr** Johannisplatz Limbach

STADTDERBY

FSV LIMBACH-OBERFROHNA *1909*

TV OBERFROHNA e.V. 1862

SO. 03.04. - 15:00 UHR

Vorspiel: 12:45 Uhr - FSV II - Oberfrohna II/Rußdorf



Ostertrubel am Tierpark

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen bunten

Ostertrubel auf dem Parkplatz vorm Tierpark:

Vom **15. bis 18. April** wird es eine kleine Eisenbahn und eine Losbude geben.

Birkners Partyservice und Waffelbäckerei sorgen für das leibliche Wohl der Gäste.

Bei größerem Durst oder Hunger freut sich natürlich auch das Team der Parkschänke über einen Besuch.

Der Amerika-Tierpark hat an allen Tagen von 9:30 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Osterferienangebote im Jugendhaus



Das Jugendhaus „AREA 23“ in Rußdorf, Meinsdorfer Straße 5, lädt in den Osterferien 2022 zu folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag, 19. April

Zu Besuch im Tiergarten Aue- „Zoo der Minis“

... es müssen nicht immer Elefanten sein - tierische Zwergge ganz groß!

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 14.30 Uhr

Kosten: 11 Euro (Bitte Verpflegung oder Geld für Mittagssimbiss mitbringen)

Donnerstag, 21. April

„SinnReich“ in Chemnitz- Erlebnisräume im Dunkeln

Bei einem geführten Rundgang erleben wir alltägliche Situ-

ationen aus einer neuen Perspektive. Tasten, fühlen, hören, riechen und schmecken sind ausdrücklich erwünscht! Findet ihr mit Dunkelbrille die versteckten Ostereier?

Geeignet für Kinder ab 10 Jahre

Treff: 9.30 Uhr im Jugendhaus, bis 14.30 Uhr

Kosten: 9 Euro (Bitte Verpflegung oder Geld für Mittagssimbiss mitbringen)

(vorbehaltlich der aktuell geltenden Kontaktregelungen)

Infos auch auf www.area23-russdorf.de

Anfragen und Anmeldungen bitte unter Tel. 03722/93192.

Sollten wir unterwegs sein, bitte auf den Anrufbeantworter sprechen - wir rufen zurück! Wir freuen uns auf euer Kommen

und wünschen euch ein erlebnisreiches Osterfest!

Das Team vom Jugendhaus „Area 23“



UNSERE UNTERNEHMEN

Das im Jahr 1888 gegründete Textilunternehmen Paul Uebel hat seit 1. November 2021 einen neuen Eigentümer: Die HERO Textil AG aus Crailsheim. Schon seit mehr als zehn Jahren gab es zwischen beiden Unternehmen eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Das Limbach-Oberfrohnauer Unternehmen an der Hohensteiner Straße übernahm oft große Aufträge von HERO, wenn deren Kapazitäten nicht ausreichten. „Hier wurden viele Gestricke in unterschiedlichen Materialzusammensetzungen (rohweiß und farbig) und großen Mengen hergestellt, während wir in Crailsheim, mehr auf Farbe und kleinere Mengen spezialisiert waren“, so Christoph Ulrich, Vorstand der HERO Textil AG. Zudem gab es erste Gespräche, um auch Maschinen aus Crailsheim in Limbach-Oberfrohnau aufzustellen. Als Mathias Meyer, Geschäftsführer der Paul Uebel Wirk- und Strickwaren GmbH, wie die Limbach-Oberfrohnauer Firma seit der Reprivatisierung 1990 hieß, daraufhin das gesamte Unternehmen zum Kauf anbot, zögerte Christoph Ulrich nicht lange.

„Wir haben zugesagt, an diesem Standort zu wachsen und auch schon ein Grundstück im Gewerbegebiet Süd in Augenschein genommen“, betonte er. Grundsätzlich verspricht er sich viel von der textilen Vergangenheit der Stadt,

Stricker aus Leidenschaft planen in L.-O.

HERO Textil AG übernimmt Paul Uebel Wirk- und Strickwaren GmbH



Mathias Meyer, Geschäftsführer der Paul Uebel Wirk- und Strickwaren GmbH (links), hat in Christoph Ulrich, Vorstand der HERO Textil AG, einen guten Partner gefunden, der die Firma Ende letzten Jahres übernommen hat. (Foto: HERO Textil AG)

dem daraus resultierenden Wissen und den vorhandenen Fachkräften. „Zudem haben wir viele Geschäftspartner und Veredler in der Region. Geplant ist alle unsere Artikel an beiden Standorten herzustellen“, so Ulrich weiter. Dazu werden Mitarbeiter gesucht: Für die Arbeit in der Verwaltung, aber auch in der Produktion, zum Beispiel Strick-

techniker, Maschinenführer, Produktionshilfen und Lagerarbeiter. Perspektivisch ist in allen Bereichen auch die Ausbildung von eigenen Fachkräften geplant. Derzeit sind 14 Mitarbeiter in Limbach-Oberfrohnau beschäftigt und 53 in Crailsheim.

Dieser Standort besteht seit 40 Jahren und Christoph Ulrich, dessen Vater das

Unternehmen gründete, bezeichnet sich und sein Team als „Stricker aus Leidenschaft“. In einem rund 5.000 Quadratmeter großen Neubau entstehen innovative Strickprodukte, vorwiegend elastische Spezialstoffe, die unter anderem in Arbeitsbekleidung Einsatz finden. Dabei wird viel Wert darauf gelegt, den Kunden in allen Projektphasen zu unterstützen: Von der ersten Idee, über Prototypen bis hin zur Herstellung und zum Vertrieb. Ein Team von mindestens sieben Mitarbeitern steht

für diesen bereit. „Wir produzieren sehr nachhaltig, vermehrt aus Recycling-Garnen, sind CO²-neutral zertifiziert und decken unseren gesamten Strombedarf über eine eigene Solaranlage“, berichtet er nicht ohne Stolz. Hinzu kommt, dass alle Produkte „Made in Germany“ sind und das gesamte Team aus zwölf Nationen besteht. Das Unternehmen bildet aus und engagiert sich sozial, unter anderem über GoodShepherd Home in Kamerun. Rund 12 Millionen Euro Umsatz erwirtschaftet das Unter-

nehmen im Jahr. Flexibel stellte sich die HERO Textil AG auch den Herausforderungen der Corona-Pandemie. So wurden eigene Masken produziert und schnell auf den wachsenden Bedarf nach speziellen Armbündchen für OP-Bekleidung reagiert. „Auch hier haben wir der Belegschaft viel zu verdanken, wir haben einfach tolle Mitarbeiter“, so Christoph Ulrich.

Mehr Infos – auch zu Arbeitsangeboten: www.hero-textil.de

„Guide Michelin“ lobt Ratsstube



Nachdem Antje und Ronny Pester in der „Ratsstube“ bereits vor der Neueröffnung einige optische Veränderungen vorgenommen hatten, gab es auch im vergangenen Jahr noch einige Neuerungen (Foto: Ratsstube)

Antje und Ronny Pester, die Betreiber der „Ratsstube“ können sich freuen: Sie wurden im neuen „Guide Michelin“ erwähnt und haben somit die kritischen Tester des anerkannten Gastronomieführers von sich und dem fine-dining-

Konzept überzeugt. Als Kommentar zur „Ratsstube“ finden sich folgende Sätze: „Mitten im Ort, im Seitenflügel des Rathauses haben Antje und Ronny Pester ihr schönes Restaurant. In geschmackvoll-wohnlicher Atmosphäre wird hier

eine ambitionierte modern-saisonale Küche geboten. Umsorgt wird man aufmerksam und freundlich – gerne empfiehlt Ihnen die Chefin den passenden Wein. Auf der Rückseite des Hauses hat man eine hübsche Terrasse“.

Darauf können die beiden zu Recht stolz sein, denn ihr Neustart in Limbach-Oberfrohna war alles andere als einfach. Kurz nachdem sie 2019 die Einrichtung übernahmen, musste die „Ratsstube“ wegen des Lockdowns schon wieder schließen. Schnell hatten sie die Idee zu ihrem „Genussfenster“ im Rathaushof, an dem Essen zu go abgeholt werden konnte. Das Konzept ging auf und erfreut sich bis heute mittags großer Beliebtheit – nicht zuletzt durch die umweltfreundliche Lösung mit Mehrweggeschirr. Abends überzeugen sie mit einem Menü, welches von vier bis zehn Gängen zusammengestellt werden kann.

Ganz Sachsen und Deutschland isoliert

Die Firma Weißbrod Isotechnik ist auf Baustellen deutschlandweit ein Begriff, in Limbach-Oberfrohna befindet sich der Firmensitz hingegen etwas versteckt und ohne sichtbares Werbeschild an der Straße des Friedens 48. Beim Besuch des Bürgermeisters Robert Volkmann im Februar erklärte Geschäftsführer Gert Weißbrod dazu lächelnd: „Eine gute Firma braucht keine Werbung“. Dass diese Aussage einen wahren Kern hat, bewies der Grund des Termins. Gemeinsam mit Cornelia Landgraf von der städtischen Wirtschaftsförderung überbrachte der Bürgermeister die Glückwünsche der Stadt zum 30-jährigen Bestehen des Handwerksbetriebs. Dieser entstand, wie zahlreiche weitere Gewerke, aus dem damaligen Wohnungsbaukombinat Karl-Marx-Stadt. „Viele machten sich damals selbstständig und arbeiteten unter anderem für die neu entstandene Chemnitzer Wohnungsbau-Gesellschaft.“
weiter auf Seite 22



Gert und Steffi Weißbrod freuten sich über die Glückwünsche von Bürgermeister Robert Volkmann zum Firmenjubiläum. Seine Frau war für Gert Weißbrod in all den Jahren eine verlässliche Partnerin, die ihn zeitweise auch mit einer eigenen Firma unterstützt hat. Gerne geben sie auch etwas von ihrem Erfolg ab und spenden an Vereine der Stadt und der Umgebung.

Dabei gab es auch viele Firmengründungen, deren Ansprüche sich nicht lange halten konnten“, erinnert sich Gert Weißbrod.

Er startete damals eher bodenständig und übernahm Aufträge und Material für die Cebag. So stattete er unter anderem Neubauten in Chemnitz mit Isolierungen aus. „Damals ging es richtig gut los und ich hatte zweitweise zwölf Mitarbeiter. Seit fünf Jahren beschäftige ich einen festen Stamm von drei Mitarbeitern und arbeite bei Bedarf mit Subunternehmen zusammen“, so der Unternehmer. Kerngebiet seiner Fir-

ma sind Isolierungen aller Art, egal ob für Heizungen oder für Klimaanlage. Auch im Schall- und Brandschutzbereich ist sein Know-how gefragt. „Wir haben in den letzten drei Jahrzehnten Sachsen und ganz Deutschland isoliert“, berichtete er nicht ohne Stolz. Dabei beobachtet Gert Weißbrod, wie die Standards immer höher werden und somit auch die Anforderungen an seine Mitarbeiter. „Auf diese kann ich mich verlassen, sie stammen teilweise noch aus der Zeit des Wohnungsbaukombinats. Aber für die Zukunft wird es schwer werden, neue Fachkräfte zu

finden“, ist er überzeugt. Das mache dem Handwerk genauso zu schaffen, wie die derzeit immer weiter steigenden Materialkosten. Seit einigen Jahren lässt es der rührige Firmenchef etwas ruhiger angehen. Nachdem er sich die ersten 17 Jahre kaum Urlaub gegönnt hat, hat ihn ein krankheitsbedingter Ausfall zum Umdenken gebracht. „Meine Frau und meine Mitarbeiter haben mich in der Zeit sehr unterstützt und ich habe gemerkt, dass ich auch ein wenig lockerer lassen kann“ so Gert Weißbrod, der sich heute mehr als früher seinen Hobbys widmet.



POLIZEI INFORMIERT

Spirituosen im Rucksack versteckt

Ein 33-jähriger Georgier wurde am Mittag des 8. März von einem Kunden eines Einkaufsmarktes am Ostring beobachtet, wie er Spirituosen in seinen Rucksack steckte und diesen dann verschloss. Der Kunde informierte daraufhin Mitarbeiter des Marktes, welche dann an der Kasse sahen, wie der 33-Jährige lediglich Waren im Wert von 15 Euro bezahlte. Die Spirituosen in seinem Rucksack im Wert von rund 344 Euro blieben dabei beim Zahlvorgang unberücksichtigt. Nach dem Passieren des Kassensbereichs wurde der Georgier zur Rede gestellt und muss sich nun aufgrund des Diebstahls verantworten.

Alkoholisierter Radfahrer

Anlässlich einer Geschwindigkeitsmessung, die Beamte des Polizeireviers Glauchau am 12. März gegen 19 Uhr auf der Burgstädter Straße durchführten, wurde ein Radfahrer kontrolliert. Dabei wurde festgestellt, dass der 36-jährige Deutsche alkoholisiert war. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,84 Promille. Der Mann musste eine Blutentnahme über sich ergehen lassen und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr erfolgte.

Container aufgebrochen

Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht vom 10. März um 18 Uhr bis 11. März um 7 Uhr gewaltsam Zugang zu einem Container eines Autohauses an der Burgstädter Straße und entwendeten aus diesem mehrere Rad-Kompletsätze. Außerdem nahmen die Täter einen in unmittelbarer Nähe abgestellten Anhänger mit dem amtlichen Kennzeichen C-AM 320 mit. Auffällig hierbei ist ein großer Schriftzug „Autohaus Melzer“ auf der Plane des Hängers. Der entstandene Stehlschaden beträgt nach

ersten Schätzungen etwa 10.000 Euro. Die Höhe des Sachschadens, den die Unbekannten hinterließen, ist derzeit noch nicht bekannt.

Indes bittet die Polizei in Glauchau um Zeugenhinweise. Wer in der Nacht verdächtige Personen im Umfeld des Autohauses gesehen hat oder wem der gestohlene Anhänger aufgefallen ist, meldet sich bitte unter der Rufnummer 03763/640.

Buswartehäuschen beschädigt

In der Nacht vom 11. bis 12. März beschädigten Unbekannte auf der Chemnitzer Straße zwei Buswartehäuschen. Die Täter schlugen die Scheiben ein und verursachten Schäden von 2.000 Euro.

Auffahrunfall

Ein 63-Jähriger musste am 14. März gegen 8:30 Uhr verkehrsbedingt warten, bevor er mit seinem Pritschenwagen von der Chemnitzer Straße nach links in eine Einfahrt abbiegen konnte. Ein 35-Jähriger bemerkte das zu spät und fuhr mit seinem Renault auf das haltende Fahrzeug auf. Dabei entstanden 6.000 Euro Sachschaden, der Renault musste vom Unfallort abgeschleppt werden.

Auto geht in Flammen auf

Aus bislang ungeklärter Ursache geriet am Nachmittag des 15. März ein Renault Megane in Brand. Der 21-jährige Fahrer musste auf der Hohensteiner Straße an einer Baustelle anhalten. Dabei bemerkte er, dass aus einem der Radkasten Qualm aufstieg. Der Fahrer versuchte noch eigenständig sein Auto mit einem Feuerlöscher zu retten, was ihm nicht gelang. Die Freiwillige Feuerwehr Pleiße kam zum Einsatz. Die Straße musste bis zur Bergung des Autos gesperrt werden. Der Gesamtsachschaden beläuft sich auf circa 2.000 Euro.

In Gartenanlage randaliert

Eine Gartenanlage am Knaumühlenweg

wurde in der Nacht 15. auf 16. April von unbekanntem Tätern aufgesucht. In einer noch nicht genau zu definierenden Zeit zerstörten sie bei zirka acht Gärten Holzzäune und Tore. Der dabei angerichtete Sachschaden wurde mit 1.000 Euro angegeben. Um die Täter ausfindig zu machen, sucht das Polizeirevier in Glauchau nun Zeugen.

Wer hat in der Nacht zum Mittwoch Personen beobachtet oder Geräusche wahrgenommen? Ihre Angaben nimmt das Polizeirevier in Glauchau entgegen; Telefon 03763/640.

Einbruch in Wohnung

Unbekannte Täter brachen im Zeitraum vom 28. Februar bis 17. März in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses am Heinrich-Mauersberger-Ring ein und verursachten dabei einen Sachschaden in dreistelliger Höhe. Aus den Räumlichkeiten entwendeten sie mehrere elektronische Geräte im Wert von rund 1.000 Euro.

Haben Sie Personen beobachtet, die im Bereich des Wohnhauses unterwegs waren und sich verdächtig verhielten? Das Polizeirevier in Glauchau bittet um sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 03763/640.

Salto mit über zwei Promille

Sturzbetrunken ist ein 34-jähriger Deutscher in der Nacht zum 19. März verunglückt.

Er befuhr mit seinem Pkw Audi gegen 23:40 Uhr die Georgstraße in Richtung Frohnbachstraße. Dabei kam er von der Fahrbahn ab und prallte auf einen ordnungsgemäß geparkten Pkw Peugeot. Dadurch überschlug sich der Audi und kam auf dem Dach zum Liegen. Der 34-Jährige wurde schwer verletzt. Der durchgeführte Atemalkoholtest zeigte einen Wert von 2,12 Promille. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden beträgt ca. 26.000 Euro.



UNSERE VEREINE

Schach und Matt!**Es geht wieder los!**

Die SG Limbach-Oberfrohna 1877 startet wieder ihre beliebte monatlich stattfindende Schnellschachserie! Es ist jeder willkommen, egal ob Freizeit-, Hobby- oder Vereinsspieler.

Termine für 2022:

Grundsätzlich wird an **jedem 3. Mittwoch** im Monat gespielt – außer Juli/August, da haben wir unsere Sommerpause!

1. Runde: 20.04.2022 18:30 Uhr

2. Runde: 18.05.2022 18:30 Uhr usw.

Anmeldung am Turniertag ab 18 Uhr bis ca. 10 Minuten vor Spielbeginn, besser vorab per E-Mail.

Turnierleiter:

Florian Wunderlich

Mail: wunderlichflorian@web.de

Spielsystem:

5 Runden Schweizer System pro Turniertag
Jeder Spieler hat pro Partie 15 Minuten Bedenkzeit.

Aus allen Turnieren des Spieljahres, wird nach dem letzten Turnier im Dezember ein Sieger ermittelt und eine Siegerehrung durchgeführt. Der Sieger erhält einen Pokal, Plätze 2 bis 5 einen Sachpreis.

Eine Teilnahme verpflichtet nicht, an weiteren Runden teilzunehmen.

Pausieren oder „einfach einmal mitmachen“ ist jederzeit möglich, denn auch einzelne Teilnahmen bereiten Freude.

Startgeld: 1 Euro pro Runde

Spielort:

Esche-Museum



Sachsenstraße 3
09212 Limbach-Oberfrohna
3. Stock – Zugang über Fahrstuhl – rollstuhlgerecht

*Text und Foto: Florian Wunderlich,
SG Limbach-Oberfrohna*



Im Vordergrund: Der Vereinsälteste Herrmann Blank spielt gegen ein Nachwuchstalent aus Chemnitz.

Gemeinsam stark für die Region

Unter diesem Motto fördert die Autohaus Lohs GmbH unter anderem soziale Projekte und regionale Vereinsarbeit. „Wir wissen, welcher wichtigen Anteil die Vereine und deren Engagement am gesellschaftlichen Miteinander haben. Das Vereinsleben bereichert unsere Stadt und prägt diese nachhaltig. Aus diesem Grund unterstützen wir die Kinder- und Jugendarbeit der städtischen Vereine BSV L.-O. e.V. und des TV 1862 Ober-

frohna e.V. bereits seit mehreren Jahren, so Enrico Fanghänel, Marketingbeauftragter des Autohauses. Gemeinsam mit dem gesamten Team wünscht er beiden Vereinen für die restliche und für die kommende Saison maximale Erfolge und dem TV Oberfrohna eine schöne 160-Jahrfeier.

Stellvertretend für das gemeinsame Engagement trafen sich Sven Lindner, Schatzmeister TV Oberfrohna (Bild l.),

und Willi Kühn, Trainer 1. Männermannschaft BSV (Bild r.) mit Enrico Fanghänel vom Autohaus Lohs. Willi Kühn ist zudem Inhaber des Fitnessclub 21 Turmpassage. Seit Februar 2022 kooperiert das Autohaus Lohs mit dem Fitnessclub. Unter dem Motto „mobil und fit“ unterstützt die Geschäftsführerin der Autohaus Lohs GmbH, Diana Polster, ihre Mitarbeiter bei der aktiven sportlichen Betätigung. *Pressemitteilung*





Saatgut-Tauschbörse war voller Erfolg

Sandra Claus, Anke Müller, Anke Kraus-Geppert und Maria Schmidt freuten sich über die vielen Gartenfans, die am 20. März bei der Saatgut-Tauschbörse an der Skihütte in Pleiße vorbeischaute. Schon im Herbst hatte der Verein, initiiert von Anke Kraus-Geppert, zu der Aktion aufgerufen; Anfang März war viel liebevoll verpacktes Saatgut von Gartenbesitzern abgegeben worden. Auch der Nabu hat sich rege beteiligt und Samen für Bienenweiden zur Verfügung gestellt. All das wurde nun – entweder gegen den bei der Abgabe erhaltenen Gutschein oder eine Spende – angeboten. Natürlich wurde auch gefachsimpelt. Für das leibliche Wohl war durch die Vereinsdamen bestens gesorgt. Bereits für den 22. Mai ist eine Pflanzentauschbörse geplant – mehr dazu in einer der nächsten Ausgaben des „Stadtspiegels“.

Verstärkung für Schlossoase gesucht

Der Förderverein Schloss Wolkenburg betreibt seit vielen Jahren die „Schlössoase“ im Hof des Schlosses. Ehrenamtlich kümmert sich dort Dagmar Vogel um das Wohl der Gäste.

Nun sucht der Verein jemanden, der sie gern dabei an den Wochenenden in den Sommermonaten unterstützen möchte. Interessenten melden sich bitte unter Telefon: 037609/5327.



KURZ BERICHTET

Renn-Brüder gehen im German Moto-Masters auf Punktejagd

Der 32-jährige Limbach-Oberfrohnauer Dominik Böhme und dessen ein Jahr jüngerer Bruder Fabian Böhme, der in Niederfrohnau zu Hause ist, wollen 2022 die Motorradrennen des German Moto-Masters (GMM) bestreiten. In der Supersportklasse bis 600 ccm werden beide Amateur-Rennfahrer Vierzylinder-Viertaktrennmaschinen Kawasaki-ZX6-R einsetzen. Dominik Böhme, der mit der Startnummer 55 auf Punktejagd geht, hatte die Moto-Masters-Gesamtwertung im Vorjahr immerhin als 9. beendet und war 2019 und 2020 gemeinsam mit Bruder Fabian als Team „Böhme-Brothers“ zweimal Titelträger in den Langstreckenrennen des Hafener-Endurance-Cups geworden. Während Dominik Böhme in der bevorstehenden Rennsaison einen Top-3-Endrang im German Moto-Masters der Supersport-600 anstrebt, möchte Fabian Böhme (Nr. 118) den Bruder in den Rennen mit schnellen Zeiten und guten Plätzen „gelegentlich ärgern“. Hier in Ostdeutschland sind GMM-Läufe am



Die Brüder Dominik (Nr. 55) und Fabian Böhme wollen 2022 die Motorradrennstrecken unsicher machen. (Fotos: German-Moto-Masters, Text: Stefan Friebe)

18./19. Juni auf dem DEKRA-Lausitzring in Brandenburg sowie am 2./3. September in der Motorsportarena Oschersleben in Sachsen-Anhalt geplant. Weitere

vier Wertungsläufe sollen im April in Brno, im Mai und August zweimal in Most (alles CZ) und im Juli auf dem Slovakiaring (SK) stattfinden.

Blutspende-Möglichkeit am Ostersonntag

Einige Blutprodukte sind nur wenige Tage einsetzbar – DRK kann lückenlose Patientenversorgung nur mit engagierten Spenderinnen und Spendern absichern

Die kurze Haltbarkeit von Blutpräparaten macht ein kontinuierliches Spendeaufkommen notwendig, um die Versorgung von Patienten zu gewährleisten. **Rund um das lange Osterwochenende bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost deshalb wieder Sondertermine zur Blutspende am Ostersonntag, 16. April an.** Die Spendetermine am Ostersonntag, sowie alle weiteren Blutspendetermine sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

Eine Terminreservierung vorab ist erforderlich. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Weitere Informationen zum Thema Blutspende werden unter der kostenlosen Hotline 0800/1194911 erteilt. Auch nach einer **Impfung** mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen **gegen das Corona-Virus** ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt. **Die nächste Blutspendeaktion in L.-O. findet am Samstag, 16. April** von 9 bis 12 Uhr in der DRK-Ausbildungsstätte, Chemnitzer Straße 77, statt.



Pflegeeltern gesucht

Kinder aus dem Landkreis Zwickau brauchen ein neues Zuhause

Die Kleinsten und Schwächsten unter uns - das sind unsere Kinder. Kleine Erdenbürger, die geschützt, geliebt und gehalten sein wollen. Doch nicht jedes Kind hat das Glück, wohlbehütet in seiner Familie aufzuwachen. Besonders für die Altersgruppe 0 - 6 suchen wir im Auftrag des Landkreises Zwickau liebevolle Pflegeeltern. Denn jedes Kind braucht ein Zuhause.

Haben Sie Interesse an dieser wertvollen Aufgabe?
Wir informieren Sie gern und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:



037204 - 60188
info@lebenshaus.org
www.lebenshaus.org

Lebenshaus e.V.
Weststraße 1a
09350 Lichtenstein

Foto: © Jacob Lund-stock.adobe.com



Johanniskirche Rußdorf

Pfarrerin Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 3. April

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 10. April

09:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Gründonnerstag, 14. April

19:00 Uhr Tischabendmahl

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

Sonntag, 3. April

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 10. April

16:00 Uhr Passionsmusik

Gründonnerstag, 14. April

19:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Kirche zu Pleißa

Pfarrer Herold Telefon: 93212

Sonntag, 3. und 10. April

09:00 Uhr Gottesdienst

Montag, 11. April, Dienstag, 12. April und Mittwoch, 13. April

jeweils 19:00 Uhr Passionsandacht in der Kirche

Gründonnerstag, 14. April

19:00 Uhr Gottesdienst

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pfarrer Oettler Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de

Bitte die aktuell gültigen gesetzlichen Hygiene-Regeln beachten.

Donnerstag, 31. März

weiter auf Seite 26



KIRCHLICHE TERMINE

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.
jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr
Christen aus den verschiedenen Gemeinden treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenastraße 1,1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert Telefon: 406981

Sonntag, 3. April

09:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 10. April

09:30 Uhr „Neu leben“-Gottesdienst
mit Kindergottesdienst
Thema: „Gott gibt dir neue Kraft“,

anschließend kleiner Imbiss vor dem Gemeindezentrum,
vorbehaltlich der Hygienebestimmungen

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Vögler Telefon: 93393

Sonntag, 3. April und 10. April

09:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Gründonnerstag, 14. April

19:00 Uhr Gottesdienst

Lutherkirche Oberfrohna

Pfarrerin Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 3. April

10:30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung
der Konfirmanden

Sonntag, 10. April

10:30 Uhr Familiengottesdienst

18:00 Uhr Anbetung
 18:45 Uhr Heilige Messe
Freitag, 1. April
 19:30 Uhr Impulsvortrag Probst G. Giele zum Thema
 „Zusammen wachsen“

Samstag, 2. April
 09:00 Uhr Gemeinde-Zukunftstag (bis 16 Uhr)

Sonntag, 3. April
 08:30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 7. April
 18:00 Uhr Anbetung
 18:45 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 10. April
 10:30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 13. April
 09:00 Uhr Heilige Messe

Gründonnerstag, 17. April
 19:00 Uhr Heilige Messe
 Zusätzlich zu den Heiligen Messen findet Montag bis Freitag
 12 Uhr eine Mittagsandacht statt. Weitere Informationen im
 Internet unter: www.pfarrei-edithstein.de/Limbach

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Penig Wolkenburg-Kaufungen

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

Sonntag, 3. April
 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 im Gemeinderaum Wolkenburg

Sonntag, 10. April
 10:00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
 mit Kindergottesdienst
 in der Stadtkirche Penig

Je nach Corona-Lage können sich Änderungen ergeben.
 Bitte auch die aktuellen Aushänge beachten.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Limbach-Oberfrohna

Pastor Richter Telefon: 03727/9998377

Goethestraße 17

jeden Samstag
 9.00 Uhr Gottesdienst

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
 19.00 Uhr Gebetsstunde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Ullrich Meyer Telefon: 03722/95590

Gottesdienst mit Kindergottesdienst **14-tägig (ungerade KW):**

Sonntag 11.00 Uhr in der katholischen Kirche

dazwischen Video-Impulse im Internet
 YouTube: CK tivi CHRISTUSKAPELLE
 Web: www.christuskapelle.de

Lebenslicht - Christus im Zentrum

Werner Walter Telefon: 84262
 aktuelle Gottesdiensttermine unter www.lebenslicht-limbach.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Thilo Dickert Telefon: 84819

Pleißauer Straße 13c

jeden 1. Sonntag im Monat 15 Uhr: Gemeinschaftsstunde
an jedem weiteren Sonntag 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

jeden 1. Mittwoch im Monat 19:30 Uhr Frauenstunde

an jedem weiteren Mittwoch 19:30 Uhr Bibelstunde

samstags 10:00 Uhr Kinderstunde

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft
 Christine Konrad Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

God is good Gemeinde

Anett Kladrowa Telefon: 6056685

jeden Sonntag
 15:30 Uhr Connect - Gemeinsam Gott erfahren, Albert-Einstein-
 Straße 24-26
 Mehr unter: www.godisgood.eu

C3 Gemeinde

Mattis Thielmann, mattisthielmann@c3leipzig.church

jeden Sonntag
 10:00 Uhr Gottesdienst

Alle Informationen dazu unter: www.c3leipzig.church

Online Gottesdienste: www.youtube.com/c3leipzig

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Telefon: 88512

Aufgrund der aktuellen Lage finden bis auf weiteres keine Got-
 tesdienste in unserem Gemeindesaal statt.

Auf der Website www.jw.org finden Sie viele Informationen,
 Publikationen und Videos. Man kann online die Bibel lesen oder
 anhören. Viele Themen stehen zur Auswahl, z.B. Antworten auf
 Fragen zur Bibel, der Glaube an Gott, Wissenschaft und Bibel
 sowie Rat für Familien, Jugendliche und Kinder. Die Website ist
 in 1034 Sprachen verfügbar.

Gott gibt dir neue Kraft

Gottesdienst „Neu leben“ in der Stadtkirche



Jeder Autofahrer weiß, wie
 riskant und gefährlich es ist,
 den Tank leer zu fahren. Ir-
 gendwann geht es dann nicht
 mehr weiter. Doch was für
 das Fahrzeug ganz selbstver-
 ständlich ist, vernachlässigen
 viele Menschen für sich selbst:
 Sie vergessen das Auftanken.

Überarbeitung, Sorgen und Nöte summieren sich dann schnell
 zu einer unerträglichen Belastung. Wer nicht immer wieder
 auftankt, stößt irgendwann an eine persönliche Grenze, fühlt

sich entmutigt und ausgebrannt.

Doch was gibt mir im Alltag immer wieder neue Energie, Zu-
 versicht und Hoffnung? Gott sagt mir in der Bibel zu, dass ich
 mein Leben nicht nur aus eigener Kraft meistern muss. Er ver-
 spricht, dass er mir zur Seite stehen und meine Kraftquelle sein
 will. Doch wie geht das ganz praktisch? Eine Antwort möchte
 der nächste Neu-leben-Gottesdienst geben. Er steht unter dem
 Thema „Gott gibt dir neue Kraft“.

Dazu laden wir für den **10. April**, um 9:30 Uhr in die Stadtkir-
 che ein. Auch die Kinder sind wieder herzlich willkommen. Sie
 können sich auf ein altersgerechtes Programm mit „Rabe Rudi“
 freuen, bei dem auch der Spaß nicht zu kurz kommt.

Kirchgemeinde Limbach-Kändler



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf:

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**. Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

31. März – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

1. April – Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

2. April – Brücken-Apotheke

Brückenstraße 13 | Penig

3. April – Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | L.-O.

4. April – Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 | Penig

5. April – Merkur-Apotheke

Bismarckstraße 4a | Rochlitz

6. April – Einhorn-Apotheke

Rathausstraße 22 | Rochlitz

7. April – Beethoven-Apotheke

Leipziger Straße 23 a/b | Hartmannsdorf

8. April – Chemnitztal-Apotheke

Schweizerthaler Straße 1 | Taura

9. April – Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

10. April – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

11. April – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

12. April – Kohrener Land-Apotheke

Kohrener Markt 5 | Kohren-Sahlis

13. April – Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Straße 49 | Burgstädt

14. April – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

15. April – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

16. April – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

17. März – Rosen-Apotheke

Frohnbachstraße 26 | L.-O.

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene** Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet (www.aponet.de) findet man diese.

Anzeigen

Wie viel ist Ihre Immobilie wert?
Beratungsgutschein

Immobilienverkauf? Wir unterstützen Sie:
Bewerten Sie jetzt Ihre Immobilie oder vereinbaren Sie eine kostenlose Erstberatung bei Ihren Ansprechpartnern:

Nancy Stasche
03727 9444-235 oder 0170 8391904
nancystasche@vb-immoservice.de

Karsten Wilke
03727 566-1360 oder 0157 30897415
karsten.wilke@vb-immoservice.de

www.volkbank-ritzdorf.de/immobilien



GEBÄUDE-
GESELLSCHAFT
L.O.

Gut und sicher wohnen



***** Barrierearm *****

Selbstständiges Wohnen gesichert

- 1 Zimmer mit Schlafnische
- altersgerechter flacher Balkonaustritt
- hochwertige Badausstattung mit Dusche
- Aufzug vorhanden

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Albert-Einstein-Str. 25, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 / 634 60, E-Mail: vermietung@glo-online.de

Alle Angebote unter www.glo-online.de



Danksagung

Margarete Häger

geb. Greif

* 11.03.1938

† 07.02.2022

Bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn bedanken wir uns für die tröstende Anteilnahme.

In stiller Trauer und Dankbarkeit

ihr Ehemann Günter und
ihre Kinder mit Familien

 Gyula Hosszú

Danksagung

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siehst die Blumen nicht mehr blühen
weil der Tod nahm Deine Kraft.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann, lieben Vater, Bruder, Onkel und Cousin, Herrn

Manfred Scheffler

* 26.08.1941

† 21.02.2022

möchten wir uns für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken.

Unser Dank gilt auch der Praxis Dr. Czech und seinem Team sowie dem Bestattungsunternehmen Gyula Hosszú.

In liebevoller Erinnerung

Gabriele Scheffler
André Scheffler mit Familie
Jürgen Scheffler mit Familie

 Gyula Hosszú

DANKSAGUNG

Wenn die Sonne
des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne
der Erinnerung.



JÜRGEN KUMBIER

1955 - 2022

Wir bedanken uns herzlichst für die vielseitigen Beweise liebevoller Anteilnahme.

Traurig bleiben zurück:

**Ehefrau Irene
Tochter Doreen mit Roberto und Leonie
alle Angehörigen und Freunde**

Penig, im März 2022

 Pietät Pfeifer

*Der Tod ist nicht das Ende,
nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende,
Beginn der Ewigkeit.*



Michael Schreiter

* 21.06.1947

† 03.03.2022

In stiller Trauer
deine Ehefrau Doris
dein Sohn Mario
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis am 30.03.2022 statt.

 Bestattungen
Amoroso

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist der Tod eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, herzenguten Vater sowie Schwiegervater, Herrn



Siegmond Böhmer

* 07.03.1936

† 11.03.2022

In Liebe und Dankbarkeit
seine Ehefrau Rosemarie
sein Sohn Sandro mit Dana
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt
Limbach-Oberfrohna im März 2022

 Bestattungen
Amoroso

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in Euren Herzen. Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in Euch weiter.

Erika Schröder

geb. Landgraf

* 29.11.1927

† 05.03.2022

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit

Deine Tochter Toska mit Familie
Dein Sohn Norman mit Familie
Deine Eileen mit Familie
sowie im Namen aller Angehörigen

*„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen wenn wir gehen.“*

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Omi, Uromi und Ururomi

Johanna Fischer

geb. Wenzlik

* 12.01.1921

† 02.03.2022

im Leben in Freundschaft und Zuneigung verbunden waren.

Wir bedanken uns für jede Form der Anteilnahme und für
alle Zeichen der Verbundenheit auf ihrem letzten Weg.

**ihre Söhne Klaus und Gerd mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

 Gyula Hosszú

Danksagung

Tief bewegt von der herzlichen Anteilnahme, die uns durch
stillen Händedruck, tröstende Worte, Blumen und Geldzuwen-
dungen sowie persönliche Teilnahme an der Trauerfeier für
unseren lieben Entschlafenen



Heinz Beckmann

* 12.10.1927

† 27.02.2022

entgegengebracht wurde, bedanken wir uns bei allen herzlich.

In stiller Trauer
seine Schwägerin Brigitte
im Namen aller Angehörigen

 Gyula Hosszú

Danksagung

*Schlicht und einfach war Dein Leben,
treu und fleißig Deine Hand.
Hast Dein Bestes uns gegeben,
ruh' in Frieden und hab ' Dank.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von
meinem lieben Ehemann, guten Vater, Schwiegervater und
Opa, Herrn

Harald Türpe

* 19.12.1957

† 30.01.2022

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
bedanken wir uns herzlich bei Verwandten, lieben Freunden,
Bekanntem, Nachbarn, der Betriebsleitung und den Kollegen
des LB Bremsbelag, den Sportfreunden vom TUS Falke Rußdorf
und dem Bestattungsunternehmen Gyula Hosszú.

In stiller Trauer
Sieglinde Türpe
Torsten und Michele Türpe
Miika und Marlin

 Gyula Hosszú

Danke

*allen, die unserem lieben Vater,
Opa und Uropa*

Karlheinz Unnasch

* 1937 † 2022

*die letzte Ehre erwiesen haben
und ihre herzliche Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten.*

In stiller Trauer

*Tochter Marita und Jonny Nehring
Sohn Ralf Unnasch
sowie Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen*



Bestattungshaus
Hannuschka

März 2022

Stadthalle Limbach-Oberfrohna



Tanzcafé mit Little Tandem am Do., 28.04.2022, 14.00 Uhr

Bei uns kann wieder getanzt werden. Ein schöner Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und Tanz zu Little Tandem. Karten erhalten Sie nur im Foyer der Stadthalle Limbach-Oberfrohna. Einlass: 13.00 Uhr.

Lesung mit Bernd Lutz Lange „Freie Spitzen“ am So., 28.08.2022, 17.30 Uhr

Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend mit Bernd-Lutz Lange, der aus seinen Büchern „Freie Spitzen“, „David gegen Goliath“ liest und sein Hörbuch: „Sternstunden“-Begegnung mit besonderen Menschen vorstellt.

Politische Witze
und Erinnerungen
aus den Jahren
des Ostblocks



Autohaus-Melzer-STRASSENSCHLACHT am So., 18.09.2022, 10.00 Uhr

Absatteln, anheben, tragen, ab durch den Sand, rein ins Wasser, Treppen überqueren, Vollbremsung, Sprint, Abfahrt. Da kommt so einiges auf dich zugerollt! Werde Headliner & stell Dich dem Wettkampf! Bei dem Jedermannrennen am 18. September durch die Stadthalle Limbach-Oberfrohna. Klick dich rein, melde dich an und sei dabei. www.strassenschlacht.com

**Bleiben Sie immer auf dem aktuellen
Stand unter www.fzlo.de.**



Vorverkaufsstellen
www.eventim.de
Freie Presse Shops
im Foyer Stadthalle

Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Jägerstraße 2
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 469319
www.fzlo.de

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag 08.30 -12.00 Uhr
13.00 -15.00 Uhr
Freitag 08.30 -13.00 Uhr



„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » millimetergenaues Aufmaß in Ihrer Küche
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Innenausbau, Umzüge

Küchen ganz persönlich



Tischler/in | Holzmechaniker/in gesucht



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-92248 | www.limbacher.kuechen.de



Industriebedarf Grafe



Ihr Fachhändler für:

- Wälzlager
- Keilriemen
- Dichtungen
- Normteile
- Schürfleisten
- Ketten-Antriebe
- Faltenbälge
- u.v.m.



Sie finden uns

in Kändler bei Limbach-Oberfrohna
Hauptstraße 69
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860
oder auf www.Grafe-Shop.de



Startklar für den Frühling

- Frühjahrspaket: beinhaltet Radwechsel, Frühjahrscheck* und kostenlose Fahrzeugwäsche

49,- €*



Ihr Ansprechpartner:
Kay Dorsch
KFZ-Meister und Serviceberater
Telefon: 03722 93145

* Frühjahrscheck beinhaltet Prüfung Elektrische Einrichtung (Batterie , Beleuchtung), Prüfung Unterboden, Achsaufhängung und Bremsen, Flüssigkeitsstände.



Gute Gebrauchte
finden Sie jetzt auch in
Limbach-Oberfrohna.

Unser Verkaufsberater Dirk Schminder berät Sie gern. Telefon: 03722 814316
dirk.schminder@schmidt-sachsenring.de

Klimaanlagen Service: ab 59,90 €¹



Klimaanlagen Service

Nur nicht ins Schwitzen kommen – mit unserem günstigen Klimaanlage Service¹ für Ihren Volkswagen ab 4 Jahren.

Für bestes Klima in Ihrem Volkswagen. Wir prüfen Ihre Klimaanlage auf Bedienfunktionen und Ausströmtemperatur und führen eine Sichtkontrolle der Komponenten wie Kompressor, Kondensator und Trockner durch. Und Sie? Bewahren immer einen kühlen Kopf. volkswagen.de/economyservice

¹ Überprüfung der Klimaanlage, ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Angebot gültig bis einschließlich 30.04.2022. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Economy Service Schmidt
Waldenburger Str. 133, 09212 Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 93145, www.autoschmidt-lo.de

RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09264 Niederfrohna
wetzelmuehle@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/949734 | Fax: 03722/406515

Serviceanzeigen sind jetzt mit **einer** extra Farbe möglich!

Telefon: 03 71 · 5 33 45 21

Fax: 03 71 · 5 33 45 18

zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de

KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei

Neuanfertigungen, Innenausbau, Umzüge bis **70%** Abverkaufsabbatt für Ausstellungsstücke
03722 / **9 22 48**
Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

BESTATTUNGEN

Ältestes privates Bestattungsinstitut in Limbach-Oberfrohna



Gyula Hosszú

(0 37 22) **9 23 19**

Sanitätshaus Hertel

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenerstr. 18-20
Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
Alles aus Holz vom Tischlermeister

- Sonderanfertigung
- Erneuerung
- Umbau
- Ergänzung

Telefon: 03722 · **926 15**
Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

Bestattungen
Amoroso
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
☎ **03722 · 856 26**

DACHTECHNIK

Dachtechnik GmbH

Telefon: 03722 · 403084
Mobil: 0173-8757616

Hannuschka e.K.
BESTATTUNGSHAUS
03722 / **875 71**

DIENSTLEISTUNG

Beratung · Verkauf · Service
Hausgeräte, Küchentechnik
im Gewerbegebiet Pleißa West

NEUBERT

Telefon: **03722 · 403184**

ANTEA
BESTATTUNGEN
Bestattungshaus in Limbach-Oberfrohna
(03722) **983 00**

JURTIⁿ medical
Systemeinlagen

ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN!

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinlage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinlagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna und Röhrsdorf.

Thilo Dickert
Waldenburger Str. 8
09212 Limbach-Oberf.

PARKETT-DICKERT

Handy: 0177 4472649
Tel. & Fax: 03722-84819
www.parkett-dickert.de

Bestattungen Winkler
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
Telefon: 03722 - 598 60 60
Hechinger Straße 1 - 09212 Limbach-Oberfrohna

Hier ist noch Platz für Ihre Serviceanzeige.

NACHHILFE

Infos & Anmeldung
Ingelheimer Str. 3
Mo - Do 15:15 - 17:15

bessere Zensuren - **Lernhilfe**

☎ 03722 - 469080
www.meine-lernhilfe.de
alle Klassen - viele Fächer - und mehr

NEU! JURTIⁿ®-Schuheinlagen für ELTEN Arbeits- & Sicherheitsschuhe

ELTRIK
Elektrotechnik

www.eltrik.de
Fachbetrieb für Antriebstechnik

eltrik-Elektrotechnik GmbH
Frau Anja Schneider
Goethestraße 13
Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 / 40 16 48
bewerbung@eltrik.de

WIR STELLEN EIN!

- » Werkzeugmacher (m/w/d)
- » Schweißer (m/w/d)
- » Produktionsmitarbeiter (m/w/d) Bereich Wicklungsfertigung

NOCH FREIE TERMINE FÜR KOSMETISCHE FUBPFLEGE & KOSMETIK!

☎ 03722 5184418

www.sanitaetshaus-hertel.de